

ERSTSEMESTERINFO

2026/27



BIOLOGIE BONN



IMPRESSUM

Erstsemesterinfo der Fachschaftsvertretung Biologie zum Wintersemester 2026/27

Herausgegeben von: Fachschaft Biologie

Kirschallee 1-3

53115 Bonn

Redaktion: Marina Armbrust

Layout: Ronja Kochs und Marina Armbrust

Druck: Techniker Krankenkasse

Für die Richtigkeit der Angaben von Preisen, Terminen etc. können wir keine Gewähr übernehmen.

INHALT

Liebe Erstis!	4
BIOrientierungswoche	5
Was ist eigentlich diese Fachschaft?	6
Wer sind wir?	7
Awareness-Team	13
Wir fahren auf Erstifahrt!	14
Veranstaltungen im laufe des Jahres	15
Das Biotop	16
Reiner der Reiher (und Achim der Adler)	17
Fachschaftsfahrt	18
Bufata	19
Das Goldene Mikroskop	20
Ein Fachschaftsprojekt – Der Profcast!	21
Flunkyballregeln	24
Kreuzworträtsel	25
Studienplan – Bachelor of Science	26
Vorlesungen, Seminare, Praktika	28
Büro Biostudium Bonn	29
Studienverlaufplan	30
Studentischer Tagesablauf	31
Evaluation der Lehre	32
Ein Blick auf unsere Dozent*innen	33
Die Lecturer der Fachgruppe Biologie	42
Bibliotheken	44
Das Hochschulrechenzentrum	46
Die Mensa	48
Uni-Veranstaltungen	50
Wo kann ich mich engagieren?	51
Bafög und Ermäßigungen	52
Zimmersuche	53
Präparierbesteck & Co	54
Probleme rund ums Studium	56
Adressen	58
Campuskarte	64
Abkürzungen	66

LIEBE ERSTIS!

Herzlich Willkommen im
Fachbereich Biologie!

Jetzt seid Ihr also „**ordentliche Studierende der Biologie**“. Wir freuen uns, dass Ihr den Weg zu uns gefunden habt und mit uns gemeinsam die ersten Schritte in eurem Studium geht.

Am Anfang ergeben sich für euch vermutlich ein paar Probleme, die sich im Wesentlichen so zusammenfassen lassen:

1. Was?
2. Wann?
3. Wo?

Richtig?

Wenn es euch tröstet: Einigen von uns geht das schon seit vielen Semestern so – das Ökosystem Uni ist eines der komplexesten überhaupt.

Um euch den **Einstieg zu erleichtern**, haben wir für euch dieses **Infoheft** zusammengestellt, das neben den wichtigsten Informationen, die ihr zum Anfang eures Studiums braucht, auch Artikel zur Mensa, Wohnungssuche, BAföG und etliche weitere Tipps enthält.

Abgesehen davon, könnt Ihr natürlich immer unsere **Homepage** und Accounts auf **Social Media** (siehe Rückseite) besuchen, oder auch persönlich in der Fachschaft vorbei kommen. Nur keine Hemmungen was Fragen angeht! Und wenn sie Euch noch so dämlich vorkommen – es gibt garantiert Dutzende, die genau das auch nicht wissen. Wir haben es auch einmal nicht gewusst!

Merke:

Gegenseitige Hilfe kann viel zum Zurechtfinden an der Uni beitragen.

Nun ein paar Dinge zur **BIOrientierungswoche** bzw. zur **Erstiwoche**:

In der Erstiwoche, die unter anderem **Informationen zu eurem Studienverlauf** und Instituten beinhaltet, sollen die Informationen aber nicht das einzige Thema sein! Sie bietet euch die Möglichkeit, vor dem eigentlichen Unistart einen **ersten Überblick** zu gewinnen, aber auch – und das ist in den ersten Tagen besonders wichtig – die Leute in eurem Semester kennen zu lernen.

Heute, an eurem ersten Tag, stehen oder sitzen wir hoffentlich gemeinsam im **Innenhof des IZMB** (Institut für Zelluläre & Molekulare Botanik) und Ihr lernt eure **Kommiliton*innen** und den **Unicampus** zum ersten Mal richtig kennen.

Im Laufe der Woche wird es außerdem auch einen Vortrag der **Studiengangsmanagerin** Frau Blank, sowie Vorstellungen der einzelnen **biologischen Institute** geben. Wir laden Euch ein, mit uns bei einer **Campusführung** und einer **Führung durch den botanischen Garten** eure neue Umgebung ein bisschen besser kennen zu lernen. Wenn es die Situation hergibt würden wir euch auch gerne einige von Bonns Kneipen und Bars bei einer **Kneipentour** zeigen und mit euch eine **Rallye** machen.

Natürlich müsst ihr nicht an allen Veranstaltungen teilnehmen, es lohnt sich aber, so viel wie möglich davon mitzunehmen.

Uns bleibt noch, euch einen **guten Start und Freude am Studium** zu wünschen. Viel Spaß beim Lesen, und lasst euch bald mal bei uns in der Fachschaft blicken!

Eure Fachschaft Biologie



Hier findet ihr den BIOrientierungswochenplan:



WAS IST EIGENTLICH DIESE FACHSCHAFT?

Grundsätzlich sind das **alle Studierende des Fachbereiches Biologie**. Die Fachschaftsvertretung, die von vielen Leuten ebenfalls einfach „Fachschaft Biologie“ genannt wird, ist die **Interessenvertretung der Studierenden des Fachbereichs Biologie**. Sie ist im Hochschulgesetz verankert.

Am ehesten ist die Fachschaft mit der Schülervertretung aus eurer Schulzeit vergleichbar. Allerdings haben wir viel weitreichendere Möglichkeiten bei der Mitgestaltung eures Studiengangs.

Lust mitzumachen? Wir freuen uns auf euch!

Die Fachschaft hat vielerlei Aufgaben, von denen für euch vermutlich nur wenige zu Beginn von Bedeutung sind:

◦ Gestaltung der Erstsemesterveranstaltungen

- Vertretung von Anliegen der Studierenden gegenüber den Professor*innen und der Uni-Verwaltung
- Sammlung und Ausleihe von „Gedächtnisprotokollen“

Außerdem haben wir natürlich immer gerne ein **offenes Ohr** (und Bier bzw. Limo) für eure Probleme. Wir organisieren **Grillabende oder Spieleabende** (je nach Wetter), zu denen Ihr alle immer herzlich eingeladen seid. Unsere **Feuerzangenbowle** ist ebenfalls jedes Jahr ein viel besuchtes Highlight.

Falls Ihr noch irgendwelche Fragen rund um das Studium habt, schaut doch einfach mal in der Fachschaft vorbei!

Die wöchentliche Fachschaftssitzung findet immer **dienstags um 20:00 (c.t.) im IZMB** statt.

Außerdem habt Ihr während unserer **Fachschaftsdienste** (in unserem Büro im IZMB), ebenfalls die Möglichkeit mit uns in Kontakt zu treten.

Damit ihr keine Events von uns verpasst, folgt uns doch auf Instagram!

- @fsbiobonn



Von links nach rechts, hinten nach vorne: Marius, Luis, Yannick, Lea, Paul, Jupiter, Anna, Max, Jule, Mathilda, Niels, Marina, Ash, Evelyn, Lucie, Rozi, Jale, Mia, Annika
(Alle aktuellen Fachschaftler*innen könnt ihr auf den Seiten 7-11 kennenlernen)



Marina Armbrust

FSV-Vorsitz
FGK-Referentin

„Salve, bitches“



Luis Kandels

Stellvertretender FSV-Vorsitz
Veranstaltungsreferent

„Alles was ich hab auf dieser Welt sind
meine Nüsse und mein gottverdammtes
Ehrenwort“



Lucie Linnemann

Erstsemesterbeauftragte

„ne runde rage cage?“



Annika Meurer

Erstsemesterbeauftragte
FGK-Referentin

„Ne Runde Flunkyball?“



Lea Dichter

Stellv. Schatzmeisterin
FK-Referentin

„Das Leben ist zu kurz für Irgendwann“



Max Fuchs

Veranstaltungsreferent
Studentische Vertretung im
Bachelorprüfungsausschuss

„Latscho Kowelenz“



Rozelin Kendirlik

FSR-Vorsitz
Studentische Vertretung im
Bachelorprüfungsausschuss

„Schwach im Testat, aber stark an der
Dose“



Jupiter Sutcliffe

Erstsemesterbeauftragter
Awarenessbeauftragter
Schriftführung

„What would you do if when you okay, so
he said yes would go?“



Matilda Schuster

Korrespondenzbeauftragte
Öffentlichkeitsreferentin

„Der Boss ist nunmal eben der Boss ich
mach die Regeln nicht“



Jule Kleenlof

Awarenessbeauftragte
FK-Referentin

„still, aber gefährlich!“



Paul Alain Wolf

Supply Manager
GVQ-Referent

„Achtung Fahrrad“



Yannick Wirtz

Schatzmeister
Klausurbeauftragter

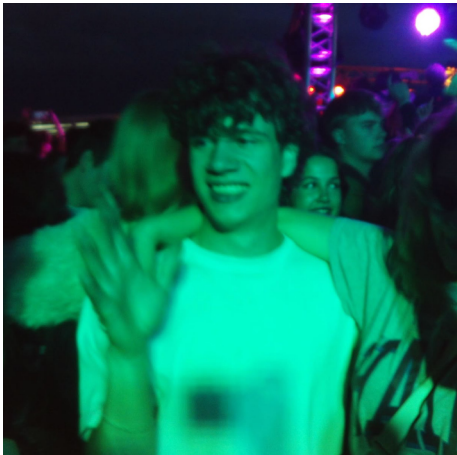
„Lizard“



Ashwin Pirabakaran

FSR-Vorsitz
Veranstaltungsreferent

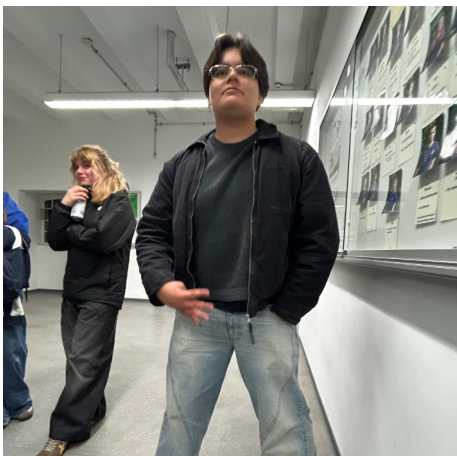
„
“



Marius Lange

Supply-Manager
Studentische Vertretung im Studienbeirat

„Wenn der Wasser sich zurück zieht, die Fische sterben und die Ameisen esse die Fische. Wenn das Wasser zurück kommt die Fische esse die Ameisen“



Niels Großheim

Awarenessbeauftragter
FK-Referent

„real eyes realize real lies“



Mia Schmitt

Öffentlichkeitsreferentin
Klausurbeauftragte

„Mir oder Mia?“



Evelyn Simon

Öffentlichkeitsreferentin

„God save the rave“



Anna Giernoth

Erstsemesterbeauftragte
Korrespondenzbeauftragte

„Sommer, Sonne, Kaktus“



Jale Koherr

Schriftführung
GVQ-Referentin

„Every little thing happens for a reason“

EHEMALIGE <3



Tom Marczincik

„Don't try this at home“



Ikremah Sawalha

„Tannenbusch Hash, Hash, alle meine freunde lieben Ash Ash“

AWARENESS-TEAM

Wir sind für euch da!

Als Fachschaftsvertretung sind wir dafür da, eure Interessen vor der Uni zu vertreten. Allerdings liegt es uns auch am Herzen, euch eine **vertrauensvolle Anlaufstelle für Probleme jeder Art** zu bieten.

Dazu haben wir mehrere „**Vertrauenspersonen**“ festgelegt, die ihr gerne jederzeit kontaktieren dürft, sollte euch mal etwas auf dem Herzen liegen.

Dabei ist es egal, ob ihr euch gerade einfach **überfordert fühlt**, einfach mal jemandem zum Reden braucht, oder, auch wenn wir das natürlich nicht hoffen, etwas Unschönes (z.B. eine Übergriffigkeit) vorgefallen ist.

Euer Anliegen wird natürlich höchst **vertraulich** behandelt. Gegebenenfalls empfehlen wir euch weitere Kontaktpersonen, die eurer Situation noch besser gerecht werden können. Welche weiteren Schritte ihr dann gehen wollt, dürft ihr für euch selber entscheiden. Gerne unterstützen wir euch dabei.

Weitere Informationen zu passenden **Anlaufstellen**, und wie ihr mit bestimmten Situationen umgehen könnt, haben wir auf den **Seiten 54-55** für euch zusammengefasst.

Hallo zusammen,

Wir sind Niels (3.Semester), Jupiter (3.Semester) und Jule (5.Semester), eure Awareness-Beauftragten für die nächsten zwei Semester. Egal ob euch der Stoff über den Kopf wächst, ihr an eurem Studium zweifelt oder euch sonst irgendwas beschäftigt: wir sind für euch da.

Kommt einfach auf uns zu oder schreibt uns eine Nachricht. Wir nehmen uns Zeit für euch und suchen gemeinsam nach einer Lösung. Und sollten wir selbst nicht weiterwissen, helfen wir euch dabei, die richtige Anlaufstelle zu finden.



Jupiter Sutcliffe
Mail: s43vsut@uni-bonn.de



Niels Großheim
Mail: s62ngros@uni-bonn.de



Jule Kleenlof
Mail: s86jkle@uni-bonn.de

WIR FAHREN AUF ERSTIFAHRT!

Schön, dass ihr da seid: Lasst uns zusammen wegfahren!

Schön, dass ihr da seid: Lasst uns zusammen wegfahren!

Am Wochenende vom **21.11. (Freitag)** bis zum **23.11. (Sonntag)**, wollen wir mit euch in das schöne **Stadtkyll** bei Prüm in der nördlichen Eifel aufbrechen. Wir werden euch rechtzeitig informieren, wann Ihr euch anmelden könnt.

Die Location besteht aus **beheizbaren Holzhütten**, einem Hauptgebäude mit Riesenküche und einem Gemeinschaftsraum, sowie einer großen **Feverstelle** zum Stockbrot machen und jede Menge Grün rund um die Hütten. Die Hütten stehen mitten im Wald, es gibt kaum Nachbarn und Licht, weshalb man wunderbar die Natur und die Sterne genießen kann.

Wie jedes Jahr hatten die Erstis dort auch im Jahr 2024 zweieinhalb wunderschöne Tage, die hauptsächlich aus **Lagerfeuer, quatschen, Feiern und diversen Flunkyballturnieren** bestanden.

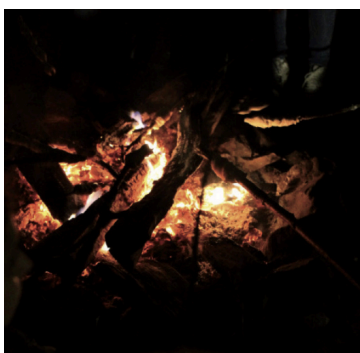
Selbst die abschließende Putz- und Aufräumaktion wurde eher zur Massenbelustigung.

Die Organisation übernehmen wir Fachschaftler, die ihr während der Erstiwoche kennen gelernt habt.

Wir werden gemeinsam Freitags von Bonn HBF losfahren und auch Sonntag gemeinsam wieder zurückkommen. Wichtig ist dafür, dass Ihr an euer Semesterticket denkt. Ihr solltet bei der Wahl des **Gepäcks** und der **Kleidung** beachten, dass wir vom Zielbahnhof aus ein Stück wandern werden, packt also nicht zu viel und vor allem wetterfeste Kleidung ein und zieht euch bequeme Schuhe an, in denen ihr gut laufen könnt.

Da bisher alle Mitfahrenden vollauf begeistert waren, solltet auch DU mitfahren.

Du bist herzlich eingeladen!



VERANSTALTUNGEN IM LAUFE DES JAHRES

Von uns für euch!

Grillabend/Spieleabend/Glühweinabend

Im Laufe des Semesters, meistens einmal im Monat, sorgen wir dafür, dass Ihr euren Unistress für einen Abend vergessen und mit uns ausgelassen Spaß haben könnt. Im Sommer **schmeißen wir für euch den Grill an**, während wir euch in den kalten Wintermonaten zu einem **gemütlichen Spieleabend oder Glühweinabend** einladen. Beides findet in unseren Fachschafts-räumlichkeiten statt und wird früh genug auf unserer Homepage und auf Instagram bekannt gegeben. Der Eintritt bei diesen Veranstaltungen ist natürlich frei und für die **grundlegende Studentenernährung (Bier)**, aber auch **alkoholfreie Getränke** ist auch gesorgt!

Feuerzangenbowle

Im Dezember laden wir euch alle herzlich zu unserem alljährlichen **Filmabend im Botanik Hörsaal** ein. Geschaut wird »Die Feuerzangenbowle«, ein alter Klassiker, zu welchem wir euch passenderweise zu kleinem Preis mit **selbst gemachtem Punsch** und besagter **Feuerzangenbowle** versorgen. Der Eintritt bleibt natürlich frei.

Bringt eure **eigenen Tassen** bitte mit! Da wir euch eure Tasse vollmachen, lohnen sich natürlich große Tassen. (Alle großen Gefäße, die nicht eindeutig als Tasse zu erkennen sind, werden von uns aber abgelehnt.)

Auch der Termin für die Feuerzangenbowle wird von uns rechtzeitig über Instagram bekannt gegeben.



Die Vollversammlung (VV)

Die Vollversammlung findet einmal im Jahr **direkt vor der Feuerzangenbowle** statt.

Diese Versammlung ist eine wichtige Einrichtung im Fachbereich. Wir stellen euch im Rahmen dieser sämtliche Neuerungen und Maßnahmen vor, welche euch als Studierende betreffen und diskutieren diese dann mit euch. Jeder von euch ist herzlich dazu eingeladen, dieser Versammlung beizuwohnen und seine Ansichten zu äußern. Die Fachschaft versucht, sämtliche (sinnvollen) Beschlüsse, die von den Studierenden in der VV vorgeschlagen werden, zu verwirklichen.

Nur wenn viele von euch dieser Versammlung beiwohnen und **Rückmeldung zu unserer Arbeit** geben, können wir sicher sein, dass unsere Maßnahmen von einem Großteil der Studierenden gebilligt und unterstützt werden.

Infoabende

Zusätzlich organisieren wir noch ein paar Veranstaltungen um euch in eurem Studium direkt zu unterstützen. Dazu zählen Informationsveranstaltungen, wie die **WBIO- Infobörse**, die meist im April stattfindet und auf der ihr euch mit Studierenden, die dieses Modul bereits durchlaufen haben, über Erfahrungen austauschen könnt. Es findet meist im Januar eine **Masterinfoveranstaltung** statt, zu der wir Referierende der einzelnen Masterstudiengänge einladen, die euch ein paar Informationen zu Themen des Studiengangs, sowie zu den Regularien der Anmeldung geben. Und einen **Auslandsinfoabend**, bei dem euch verschiedene Organisationen über die Möglichkeiten eines Semesters im Ausland aufklären.



DAS BIOTOP

BIO•TOP /Biotop/ Räumlich begrenzter Lebensraum von Biologie-Studierenden, die in diesem zum Lernen, Verweilen und Verzweifeln willkommen sind.

Das Biotop ist ein Raum im IZMB der euch als Lernraum während den Semesterzeiten zur Verfügung steht. Er befindet sich auf der 4. Etage (4.016) und ist über das Treppenhaus des rechten Eingangs zu erreichen. Dort stehen euch Stühle, Tische sowie eine Tafel zur freien Verfügung, sollte die Bibliothek einmal überfüllt sein.

Neben dem Biotop befindet sich ein kleiner gemütlicher Aufenthaltsraum mit Sofas und Sesseln. Dort könnt ihr, wenn das Lernen einmal zu anstrengend wird, ein wenig entspannen. Die Öffnungszeiten des Biotops richten sich nach den Öffnungszeiten des IZMB (8:00 Uhr – 18:00 Uhr). Da wir unseren Podcast (Der Profcast) im Biotop aufnehmen, kann es hin und wieder zu Schließungen des Raumes kommen. Diese werden euch aber rechtzeitig auf unseren Sozialen Medien kommuniziert.

Achtet bitte im Sinne der Allgemeinheit darauf, dass ihr den Raum so hinterlasst, wie ihr ihn vorgefunden habt (oder ordentlicher) und nehmt euren Müll entweder mit oder entsorgt ihn in den vorgesehenen Mülleimern.



REINER DER REIHER (UND ACHIM DER ADLER)

Unser Maskottchen und Ehrenreiher

Hi Leutis, ich bin **Reiner der Reiher**!

Mein Zuhause ist das Fachschaftsbüro in der Kirschallee 3. Hier lebe ich zusammen mit meinem **Cousin Achim dem Adler**. Achim ist leider nicht so gesprächig, aber trotzdem super leicht zu durchschauen. Ich bin echt froh, dass meine Freunde so häufig vorbeikommen. Ohne sie wäre es total langweilig. Meistens trudeln sie abends alle nacheinander ein und wir spielen zusammen Flunkyball. Das ist mein absolutes Lieblingsspiel, weil ich einfach unglaublich gut darin bin. Besonders im Werfen. Aber auch Bierpong mag ich sehr gerne. Mein Highlight war auf jeden Fall die Feuerzangenbowle 2020. Da habe ich das erste Mal die ganze Truppe kennengelernt, weil ich da grade erst nach Bonn gezogen war. Alle waren direkt total nett und haben mir von ihrem Glühwein abgegeben und wir sind schnell aller aller beste Freunde geworden.



Zum Glück haben sie mich deshalb dann auch im Februar mit auf ihre Fachschaftsfahrt nach Roth bei Prüm genommen. Dort war auch mein Cousin Achim der Adler das erste Mal mit dabei und hat alle mit seinen **inneren Werten** überzeugt, sodass sie ihn direkt ins Herz geschlossen haben.

Jetzt habt Ihr schon ein bisschen was über mich und meine Freunde aus der Fachschaft erfahren, aber kommt doch gerne mal vorbei, damit wir uns persönlich kennenlernen können!

Ach ja, und falls ihr euch fragt, warum ich so ein modisches neongrünes Band trage: das ist Teil des **Flunkyball-Teamoutfits**, das meine Freunde immer bei der BuFaTa tragen. Und da ich ja jetzt auch Teil des Teams bin, haben sie mir auch ein Band geschenkt. Toll, oder?



FACHSCHAFTSFAHRT

Produktivität und Spaß an einem Wochenende

Neben der Verantwortung und Organisation verschiedener Events, geht es in der Fachschaft auch um Freundschaft und Spaß. Einmal pro Semester nehmen wir uns eine Auszeit vom Uni Alltag und fahren gemeinsam für ein Wochenende weg. Dabei geht es nicht nur ums Abschalten, sondern auch darum, **als Team zusammenzuwachsen und unsere Fachschaftsarbeit weiter voranzubringen**. Ein großer Teil dieser Arbeit bezieht sich auf die **Korrektur oder Neuschreibung von unseren „How-To's“**. Das sind Anleitungen für so ziemlich alles was an Fachschaftsarbeit anfällt und stellt die Wissensweitergabe für die kommenden Generationen sicher. Somit wird der Einstieg für neue Mitglieder deutlich einfacher.



Im Winter fahren wir zum **„Alten Bahnhof Müllheim“**, einem geräumigen, süßen Häuschen in der Eifel. Im Sommer geht's dann raus in die Natur auf den Jugendzeltplatz Dreistegen bei **Monschau**.



Neben Essen, Bier und Spaß sind wir dort auch produktiv und arbeiten in einer entspannten, geselligen Atmosphäre die neue Generation der Fachschaftsvertretung in ihre Ämter ein, schreiben an „How To's“ und planen unsere großen Projekte wie den **ProfCast**, **die Infoabende** oder **die Erstwoche**. Abends finden Spiele- und Filmabende statt.

Trinkspiele und eine Wanderung dürfen natürlich auch nicht fehlen!



Wie ihr seht: Fachschaftsarbeit bedeutet nicht nur Orga und Verantwortung, sondern auch coole Ausflüge, neue Erlebnisse und jede Menge Abwechslung. Wenn ihr Lust habt, neben dem Uni Alltag etwas zu bewegen; und dabei Spaß zu haben; seid ihr bei uns genau richtig.



Für uns ging es auch diese Semester wieder zu einer Bundesfachschaftentagung. Dieses Mal waren wir mit 7 Vertreter*innen bei der Fachschaft Biologie in Bremen/Oldenburg zu Besuch.



Für einen Großteil von uns war es nicht die erste BuFaTa und sogar unsere BuFaTa Legende Simon war zu Besuch. Wir alle haben uns sehr gefreut Fachschaftler*innen aus anderen Städten, die wir auf vergangenen BuFaTas schon ins Herz geschlossen haben, wiederzusehen und direkt in die Tagung zu starten.

In den Arbeitskreisen haben wir beispielsweise Themen wie Finanzierungen an den Hochschulen, die Geschichte der BuFaTa, und noch vieles mehr ausgearbeitet.

Nach der Arbeit haben wir es uns natürlich auch nicht nehmen lassen, die ein oder andere Runde Flunkyball zu spielen und Bonn wieder einmal sehr gut zu vertreten.



Um Bremen besser kennenzulernen, gab es einige Exkursionen und Spaß-Programme die abends oder am Samstag Mittag angeboten wurden und an denen wir sehr gerne teilgenommen haben.

Einige von uns haben ein naturwissenschaftliches Mitmachmuseum in Bremen besucht und danach noch eine kleine Stadterkundung gemacht, um die berühmten Bremer Stadtmusikanten hautnah zu erleben.



Die BuFaTa in Bremen/Oldenburg war alles in allem ein voller Erfolg und wir hatten alle sehr viel Spaß! Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt im Wintersemester!



DAS GOLDENE MIKROSKOP

Der Lehrpreis der Fachschaft

Wir haben im Sommersemester 2020 das Konzept für einen **Lehrpreis der Fachschaft Biologie** aufgestellt. Damit wollten wir neben den schon bestehenden Lehrpreisen der Fakultät und Universität einen Lehrpreis ins Leben rufen, bei dem das Feedback von guter Lehre direkt von euch an die Verantwortlichen kommt.

Der Lehrpreis der Fachschaft Biologie, „Das goldene Mikroskop“, wird **jedes Semester** an eine Person vergeben, die in jenem Semester positiv zu einer guten Lehre beigetragen hat. Hierbei muss die Person nicht unbedingt Professor*in sein. Tutor*innen, technische Assistent*innen, Privatdozent*innen usw. können ebenfalls für den Preis nominiert werden.

Die **Nominierung** wird hierbei von euch, den Studierenden übernommen. Ihr habt die Möglichkeit im Laufe des Semesters Personen zu nominieren. Dafür könnt ihr uns über Instagram und eCampus erreichen, oder ihr schreibt uns eine Mail. Hierbei ist es wichtig, dass ihr neben der zu nominierenden Person das Modul nennt, in dem die Person ihre Lehre gehalten hat. Zusätzlich wäre es hilfreich, wenn ihr ein paar Worte darüber schreibt warum die Person eurer Meinung nach den Lehrpreis verdient hat, oder was die Person spezifisch zu einer guten Lehre beigetragen hat. Wir werden alle Nominierungen sammeln und am Ende des Semesters eine **Umfrage** erstellen. Dort könnt ihr dann alle Einsendungen einsehen und darüber abstimmen, wer den Lehrpreis in diesem Semester bekommt.

Sollte dir also während deines Studiums eine Lehrperson besonders positiv auffallen, so darfst du sie oder ihn gerne jederzeit bei uns für das nächste goldene Mikroskop nominieren!



Dr. Patrick Beckers

Im **Sommersemester 2025** hat **Herr Dr. Beckers** das goldene Mikroskop für seine freundliche und offene Art und eine angenehme Lehratmosphäre im Modul BIO-07 Ökologie mit Bestimmungsübungen gewonnen. Durch seine leidenschaftlichen Erklärungen konnte er auch gerade während der Exkursionen das Interesse der Studierenden für das Fach wecken.



Dr. Daniela Winkler

Im **Wintersemester 2025/2026** erhielt **Frau Dr. Daniela Winkler** das Goldene Mikroskop! Sie hat innerhalb mehrerer Module des M.Sc. Paleontology und des M.Sc. Organismic Biology, Evolutionary Biology and Paleobiology (OEP) ihre Leidenschaft hinsichtlich Lehre gezeigt. In ihren Vorlesungen schaffte sie es, die Komplexität des Faches zu vermitteln, ohne den Studierenden das Gefühl des Staunens zu nehmen.

Ihre Lehre hebt sich ab, da sie mit ihrem Enthusiasmus andere ansteckt, was das Lernen spannend und unterhaltsam macht. Ihre mitreißende Art macht sie bei den Studierenden sehr beliebt, weshalb ihre Kurse gern besucht werden.

An wen geht das Mikroskop in diesem Semester?

EIN FACHSCHAFTSPROJEKT - DER PROFCAST!

Der Podcast der Fachschaft

Seit dem Wintersemester 2021/22 verwirklichen wir eine Idee, die schon eine längere Zeit in unseren Köpfen herumschwirrte: der **Profcast!**

Hoffentlich kann man sich beim Namen schon denken, worum es sich bei diesem Projekt handelt (kleiner Tipp: Das Wort besteht aus den Wörtern „**Podcast**“ und „**Professor**“).

Unsere Intention hinter der Idee ist es, die Lehrkräfte der Fachgruppe Biologie in Einzelinterviews, der Studierendenschaft auf einer persönlichen Ebene vorzustellen. So habt Ihr die Möglichkeit, eure **Professor*innen**, sowie weitere **Lehrpersonen** kennenzulernen und mehr über ihre Forschung zu erfahren.

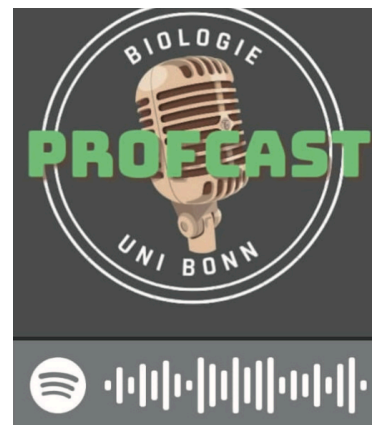
Inhaltlich geht es neben einer kurzen Vorstellung und den typischen Fragen rund um Forschung, Publikationen, Arbeitsgruppe und Werdegang vor allem darum, in ein **offenes Gespräch** zu kommen und sich in entspannter Atmosphäre mit den Lehrenden zu unterhalten. Dies kann zum Beispiel durch Kurzfragen, wie ihr sie auch später noch in diesem Heft, in den Vorstellungen unserer Dozent*innen finden werdet, passieren.

Bevor eine neue Folge aufgenommen wird, werdet ihr die Chance bekommen, über Instagram (@fsbio-bonn) eigene **Fragen** für ein Q&A mit der interviewten Person zu stellen.

Wir hoffen sehr, dass Euch der Profcast und das Konzept dahinter gefallen und freuen uns natürlich wie immer über jede Form von Rückmeldung von eurer Seite.

Anhören könnt ihr euch die ersten Folgen (und natürlich alle noch kommenden) auf **Spotify**. Dort findet ihr uns unter „**Fachschaft Bio Bonn**“. Ihr den Podcast ganz einfach über diesen Spotify Code abrufen:

(Suche -> Kamerasymbol oben rechts -> Code scannen)



ANMELDUNG

Alle Angebote können von euch online gebucht werden.
Wichtig ist dabei: Jeder Kurs – auch entgeltfreie Kurse – sind anmeldepflichtig.

» www.sport.uni-bonn.de/sportangebot



Foto: kalie/pph/photocase.de

**Zentrale Betriebseinheit
Hochschulsport
Universität Bonn**

Nachtigallenweg 86
53127 Bonn
Tel.: 0228-73-4185
Fax: 0228-73-4293
sport@uni-bonn.de

Mitglied im
allgemeinen deutschen
hochschulsportverband



Asta-Sportreferat

Endenicher Allee 17
53115 Bonn
sport@asta.uni-bonn.de



» www.asta-bonn.de/sportreferat

UNSERE SPORTSTÄTTEN



Teilfoto: FotCamera/stockphoto.com, Karte: Basse "Meinhard"



www.sport.uni-bonn.de



Sportangebot Hochschulsport



BEWEG DICH!

UNSER SPORTANGEBOT

Über 450 Kurse pro Woche:



... und viele weitere Angebote findet ihr im Kursangebot unter:

» www.sport.uni-bonn.de/sportangebot

UNIFIT BOX

Die UniFit Box – stärker, leistungsfähiger, athletischer!

Die UniFit Box bietet euch einen ultimativen Trainings-Mix aus Übungen mit dem eigenen Körpergewicht, klassischem Langhanteltraining und hochintensivem Intervalltraining. Fortgeschrittene trainieren zusätzlich turnerische Elemente und Übungen aus dem Gewichtheben.

» www.sport.uni-bonn.de/sportangebot



Foto: Nadine Kuhn

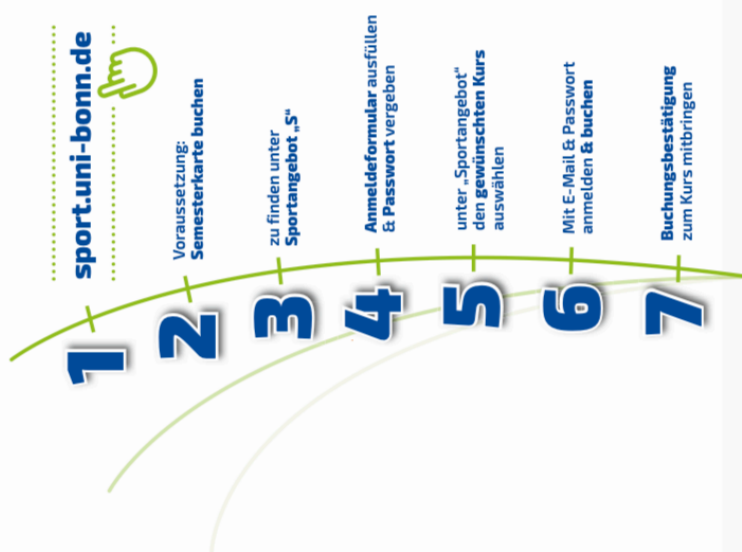
DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Darf ich teilnehmen?

Teilnehmen könnt ihr, wenn ihr Studierende, Beschäftigte oder sonstige Mitglieder und Angehörige der Universität Bonn seid:

» www.sport.uni-bonn.de/teilnahmebedingungen

Wie melde ich mich an?



Voraussetzung:
Semesterkarte buchen

zu finden unter
Sportangebot „S“

Anmeldeformular ausfüllen
& Passwort vergeben

unter „Sportangebot“
den gewünschten Kurs
auswählen

Mit E-Mail & Passwort
anmelden & buchen

Buchungsbestätigung
zum Kurs mitbringen

.....
sport.uni-bonn.de
.....



Voraussetzung:
Semesterkarte buchen

zu finden unter
Sportangebot „S“

Anmeldeformular ausfüllen
& Passwort vergeben

unter „Sportangebot“
den gewünschten Kurs
auswählen

Mit E-Mail & Passwort
anmelden & buchen

Buchungsbestätigung
zum Kurs mitbringen

.....
sport.uni-bonn.de
.....



Voraussetzung:
Semesterkarte buchen

zu finden unter
Sportangebot „S“

Anmeldeformular ausfüllen
& Passwort vergeben

unter „Sportangebot“
den gewünschten Kurs
auswählen

Mit E-Mail & Passwort
anmelden & buchen

Buchungsbestätigung
zum Kurs mitbringen

FLUNKYBALLREGELN

Die 11 Gebote

Flunkyball-Regeln

1. Gespielt wird mit **0,5L** Bier2. **Schere, Stein, Papier**

→ Gewinner beginnt

(“Es gibt nur eine Sache, die uns vom Affen unterscheidet,
und das ist der Ehrenstein.” – Charles Darwin)

3. Geworfen wird über der Schulter

(außer, man hat einen Schlüsselbeinbruch)

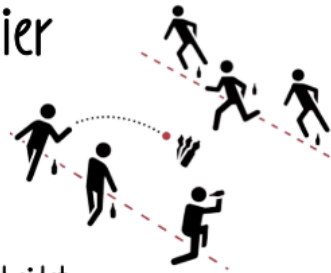
4. Stop = Ball und Spieler sind hinter der Linie

5. **STOP = STOP**6. Schäumt dein Bier über → **Aussetzen**7. Kippt dein Bier um → **Strafbier**

(auch, wenn nichts ausgelaufen ist)

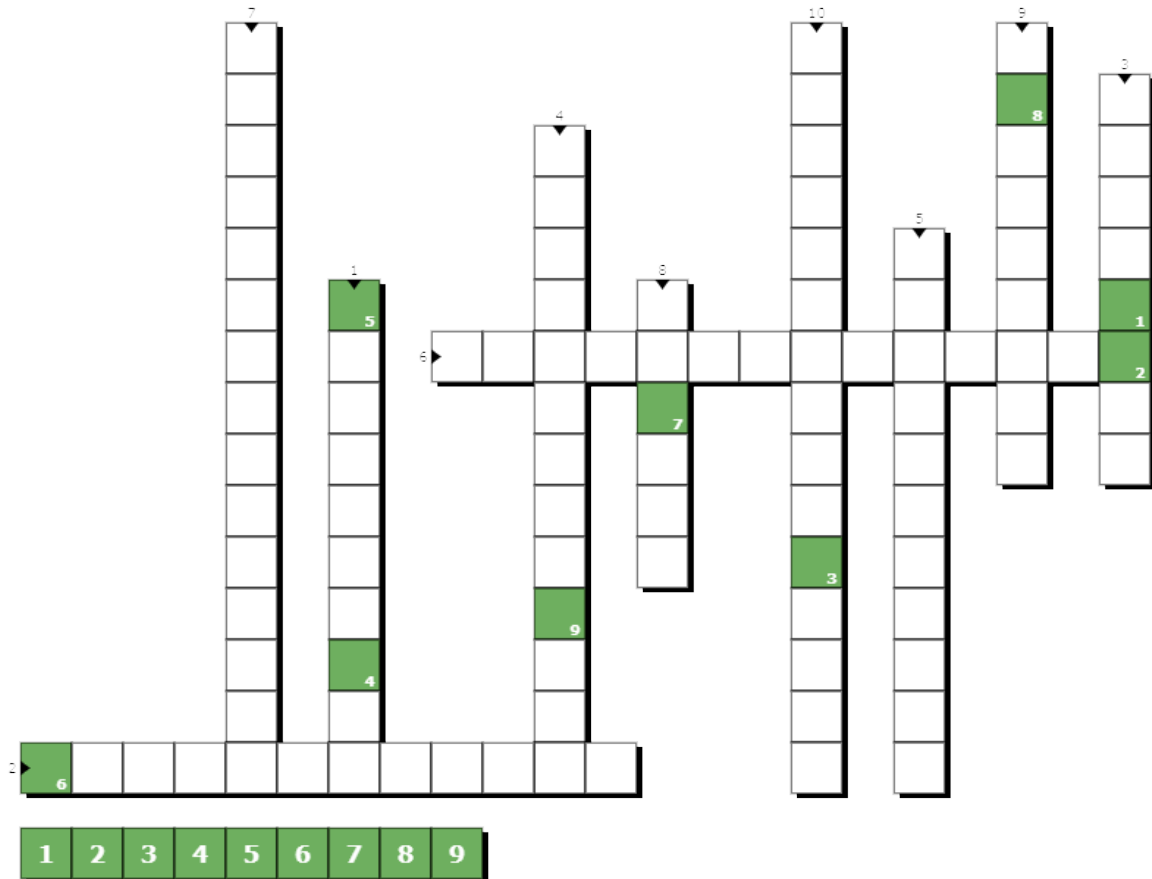
8. **Strafbier = Teambier**9. Weder Bier noch Spieler dürfen flachgelegt
werden

(egal, ob das Bier leer und der Mitspieler voll ist)

10. Bier leer? → **Kronkorkenregel !!!**11. Alle Biere des Teams leer? → **Gewonnen!**

KREUZWORTRÄTSEL

Hast du aufgepasst?



Lösungswort:

1. Mal ganz einfach...Wer sind wir?
2. Ein Team an Studierenden, das jedem den Einstieg ins Studium erleichtert.
3. An diesem Tag der Woche findet die wöchentliche Fachschaftssitzung um 20:00 (c.t.) statt.
4. Powerhouse of the cell? (Plural)
5. In dieser Straße liegen das IZMB und das Fachschaftsbüro.
6. Dieses eigene Projekt erwartet uns alle zum Ende des Studiums hin.
7. Die Maßeinheit für den Workload von ungefähr 30 Stunden im Studium.
8. Das ist unser Maskottchen!
9. Was ist das goldene Mikroskop?
10. Wie wird ein leeres Getränk beim Flunkyball geprüft?

STUDIENPLAN - BACHELOR OF SCIENCE

Wie ist euer Studium aufgebaut?

Euer Studium ist in vierwöchige Einheiten (Zeitgruppen) gegliedert, welche Vorlesungen, Praktika, Übungen, Seminare aber auch Exkursionen enthalten können. Dies sind die sogenannten **Module**.

Jedes Pflichtmodul schließt mit einer Abschlussklausur ab, welche das Wissen aus den verschiedenen Teilbereichen des Moduls abfragt. Alle Abschlussklausuren werden benotet, sie können bei **nicht bestehen** nur zweimal wiederholt werden. Einmalig gibt es einen vierten Versuch. Sollte auch dieser nicht bestanden werden, ist es nicht mehr möglich, das Studium fortzusetzen oder einen Bachelor der Biologie an einer anderen deutschen Universität zu belegen.

Durch erfolgreiches Bestehen der Abschlussklausur und Teilnahme an den Vorlesungen, Seminaren und Übungen des Moduls, erhält man eine bestimmte Anzahl von **Leistungspunkten** (LP). 1 Leistungspunkt entspricht der Theorie nach einem Workload (Arbeitsaufwand) von etwa 30 Stunden (Präsenzzeit und Eigenarbeit). Für ein zweiwöchiges Modul erhält man i.d.R. 5 LP, für ein vierwöchiges Modul 10 LP. Um den Abschluss Bachelor of Science zu erreichen, benötigt man 180 LP, wobei einige Punkte über Pflichtmodule oder Wahlpflichtmodule und andere über eine Projektarbeit und schließlich die Bachelorarbeit vergeben werden. Die Gesamtnote des Bachelors wird aus den verschiedenen gewichteten Noten der Klausuren und der Bachelorarbeit gemittelt. Diese entscheidet unter anderem auch, ob ihr einen Master in der Biologie belegen könnt.

Pflichtmodule: In den ersten vier Semestern belegt ihr ausschließlich Pflichtmodule, so dass dieser Bereich 2/3 eures Studiums in Anspruch nimmt. Alle Pflichtmodule teilen sich in Vorlesung, Praktikum/ Übung und evtl. Seminar oder Tutorium. Nur in dem Modul BIO-07 Ökologie mit Bestimmungsübungen, finden anstatt eines Seminars, Exkursionen statt.

Die Pflichtmodule des **ersten Semesters** sind:

- BIO-01 Grundlagen der Zellbiologie
- BIO-02 Morphologie und Evolution der Tiere
- BIO-03 Chemie für Biologen (anorganischer Teil)
- BIO-04 Morphologie und Anatomie höherer Pflanzen
- BIO-05 Physik für Biologen

im **zweiten Semester** habt ihr dann:

- BIO-03 Chemie für Biologen (organischer Teil)
- BIO-06 Biodiversität der Pflanzen
- BIO-07 Ökologie mit Bestimmungsübungen

Die Pflichtmodule im **dritten Semester** sind:

- BIO-08 Mathematik und Statistik für Biologen
- BIO-09 Mikrobiologie
- BIO-10 Biochemie
- BIO-11 Genetik

und im **vierten Semester** sind es:

- BIO-12 Physiologie der Tiere
- BIO-13 Physiologie und Molekularbiologie der Pflanzen
- BIO-14 Molekulare Zellbiologie und Entwicklungsbiologie

Ihr seid natürlich nicht verpflichtet, euch an diesen Plan zu halten. So könnt ihr z.B. auch zuerst Module aus dem dritten Semester in eurem ersten Semester belegen und später dann die Module des ersten Semesters. Wichtig ist nur das alle Pflichtmodule von euch belegt worden sind.

Allerdings ist das Einhalten des **Studienverlaufsplans** (siehe Seite 28) empfehlenswert, da einzelne Module mitunter Vorwissen aus vorherigen Modulen voraussetzen. Bedenkt zudem, dass jeder Kurs immer nur im Winter- oder Sommersemester stattfindet.

Wahlpflichtmodule: Das **fünfte Semester** besteht ausschließlich aus Wahlpflichtmodulen. Das bedeutet, dass ihr aus einem großen Angebot an Modulen, drei Module auswählen könnt. Diese können Bereiche von Pflichtmodulen vertiefen, welche euch besonders interessiert haben, oder teilweise auch neue Gebiete der Biologie vorstellen. So ist es euch möglich, in diesem Semester schon mal zu gucken, mit welchen Themengebieten ihr später im Berufsleben zu tun haben möchtet oder in welchem Bereich ihr nach eurem Abschluss euren Master machen möchtet. Es erfolgt also eine erste Spezialisierung durch das Belegen von Wahlmodulen. Fast alle Wahlpflichtmodule sind mit 10 LP bewertet.

Projektarbeit: Im **sechsten Semester** bekommt ihr erstmals die Chance, selbstständig etwas zu erarbeiten. In Einzelarbeit müsst ihr ein Projekt, welches eine wissenschaftliche Fragestellung oder Problemstellung bearbeitet, durchführen. Dieses Projekt steht meistens in Verbindung zu eurer Bachelorarbeit und dient als Vorbereitung zu dieser. Hierbei werdet ihr jeweilig relevante Techniken und Geräte sowie Internet basierte Literaturrecherche anwenden. Hierfür erhaltet ihr 18 LP.

Bachelorarbeit: Die Bachelorarbeit nimmt maximal 5 Monate eures Studiums in Anspruch. Mit dem Anfertigen eurer Bachelorarbeit schließt ihr euer Studium i.d.R. ab. Hierbei müsst ihr, wie schon bei der Projektarbeit, ein wissenschaftliches Problem selbstständig angehen. Diese verlangt das Durchführen von Versuchen aber auch eine ausgiebige Recherche, sowie das Verfassen eines Papers oder Protokolls nach wissenschaftlichen Vorgaben. Die Bachelorarbeit wird mit 12 LP bewertet.

Der Abschluss: Wenn ihr alle Prüfungen bestanden habt und die Bachelorarbeit abgegeben habt, erhaltet ihr den **Abschluss Bachelor of Science**. Ihr bekommt dazu ein Zeugnis in deutscher und englischer Sprache, das eure Leistungen in den einzelnen Modulen in Noten und Leistungspunkten ausdrückt, sowie die Gesamtnote des Bachelors wiedergibt. Außerdem bekommt ihr ein Diploma supplement, welches genauere Informationen über den Studienverlauf und Studieninhalte enthält und eine Bachelorurkunde über die Verleihung des akademischen Grades. Der Abschluss berechtigt euch einen Master in der Biologie und verwandten Gebieten an einer europäischen Universität zu belegen und ist natürlich auch berufsqualifizierend.

Wir wünschen euch viel Erfolg bei allen Modulen und können euch nur raten, schiebt nicht so viel vor euch hin! Nehmt im Semester immer alles mit was geht, auch wenn euch das manchmal sehr stressig erscheint. Erfahrungsgemäß lässt man sich eher dazu verleiten das Studium abubrechen, wenn man schon zu Beginn Module in spätere Semester verschiebt. Belegen müsst ihr sie früher oder später so oder so.

Ihr schafft das!



VORLESUNGEN, SEMINARE, PRAKTIKA

Was ist das und was mache ich da?

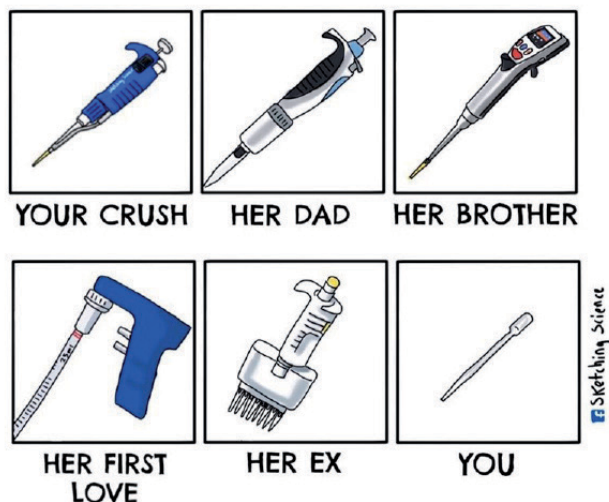
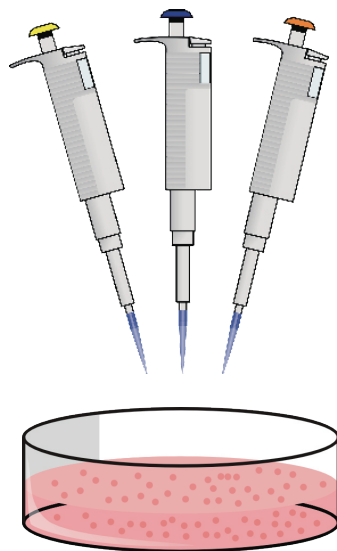
Mit dem wenigsten Eigenarbeitsaufwand ist sicherlich die **Vorlesung** verbunden. Es besteht zwar keine Anwesenheitspflicht, allerdings wird euch das Besuchen und aktive Zuhören von Vorlesungen, für die Vorbereitung von Klausuren helfen.

Die **Praktika** in unserem Studium dürft ihr nicht mit den euch schon bekannten Betriebspraktika aus der Schule, die in einem Betrieb eurer Wahl stattfinden, verwechseln. Unsere Praktika finden in Laborräumen oder Kurssälen statt und man widmet sich der Durchführung von Experimenten oder Betrachtungen mit dem Mikroskop und Zeichnen von Zellen, Geweben, Organismen etc. Die Anwesenheit ist hier Pflicht. Zusätzlich müsst ihr meistens ein Versuchsprotokoll über die durchgeführten Versuche anfertigen.

In **Seminaren** müssen die Studierenden (also auch du!) selber etwas vortragen. In der Regel halten alle teilnehmenden Personen ein Referat über ein wissenschaftliches Thema. Dabei werden die Themen von der das Seminar leitenden Person vorgegeben. Im Anschluss an jedes Referat erfolgt eine ausgiebige Diskussion über das Thema und seiner Problematik. Seminare finden hauptsächlich erst später im Studium, in den Wahlpflichtmodulen statt.

Übungen oder **Tutorien** kommen dem nahe, was ihr auch schon in der Schule gemacht habt: Aufgaben bearbeiten und besprechen. Hier besteht auch die Gelegenheit sich Dinge noch mal genau erklären zu lassen, was besonders in den Nebenfächern Physik, Chemie und Mathematik sehr hilfreich sein kann.

Zuletzt gibt es natürlich noch **Exkursionen**, bei denen ihr im Freien Pflanzen und Tiere betrachtet, bestimmt und somit das euch vermittelte Wissen aus den Vorlesungen anwendet.



BÜRO BIOSTUDIUM BONN

Eure wichtigste Anlaufstelle!

Die [Geschäftsstelle BIOstudium Bonn](#) findet ihr im AVZ, Endericher Allee 11-13, 53115 Bonn.

Eure Ansprechpartnerinnen dort sind Frau Martha Agnes und Frau Dr. Blank.

Sie bestätigen euch eure Studienleistungen und sind zuständig für die An- und Abmeldung von Klausuren und die Noteneintragung bei Basis.

An sie könnt ihr euch auch wenden, wenn es mal Probleme mit Basis gibt. Außerdem gebt ihr bei Frau Agnes im ersten Semester euren Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung ab und wenn dann alles rund läuft im 6. Semester eure fertige Bachelorarbeit.

Mail: biologie@uni-bonn.de

Frau Dr. Blank ist die [Studiengangsmanagerin](#). Fragen zur Kursbelegung, Anrechnungen, Wahlpflichtkursen, allgemeine organisatorische Fragen, Anregungen und Kritik zum Studium? All das ist bei ihr gut aufgehoben! Ihr werdet sie im Laufe der Woche kennenlernen und sie wird immer dann, wenn Neues auf euch zu kommt oder wichtige allgemeine Fristen ablaufen, informieren und euch durch euer Studium begleiten.

Mail: biostudium@uni-bonn.de

Neben Frau Dr. Blank als Anlaufstelle für all diese Anliegen, gibt es noch die [BIOmentoren](#).

Diese sind Student*innen wie du und ich, die zusätzlich noch eine beratende Funktion übernehmen. Das Mentorenprogramm soll euch beim Einstieg in das Studium unter die Arme greifen. Dazu werden innerhalb des ersten Semesters Termine angeboten, an denen euch zum Beispiel erklärt wird, wie man sich korrekt für die Klausuren via Basis anmeldet oder der Umgang mit eCampus und den Uni- Mails gezeigt wird.

Zudem stehen euch Joanna, Anna und Frederik auch für Fragen, die beim Studienbeginn, aber auch im laufenden Studium aufkommen, zur Verfügung. Ihr solltet auch unbedingt mal im [eCampus Kurs](#) der BIOmentoren vorbeischauen. Dort findet ihr die wichtigsten Dinge bereits als Infomodule für euch zusammengestellt.

Mail: biomentoring@uni-bonn.de



Freddy



Joanna



Luis



Anna

STUDIENGANG

	Zeitgruppe 1	Zeitgruppe 2	Zeitgruppe 3	Zeitgruppe 4
1. Semester				
		BIO-01 Grundlagen der Zellbiologie		
		BIO-02 Morphologie und Evolution der Tiere		
		BIO-04 Pflanzenmorphologie		
		BIO-03 Chemie für die Biologie (Anorganik)		
		BIO-05 Physik für die Biologie		
2. Semester				
	BIO-06 Biodiversität der Pflanzen	BIO-07 Ökologie mit Bestimmungsübungen		BIO-03 Chemie für die Biologie (Praktikum)
		BIO-03 Chemie für die Biologie (Organik)		
		BIO-05 Physik für die Biologie (Praktikum)		
3. Semester				
	BIO-09 Mikrobiologie	BIO-10 Biochemie	BIO-11 Genetik	
	BIO-08 Mathematik und Statistik in der Biologie			
4. Semester				
	BIO-12 Physiologie der Tiere	BIO-13 Physiologie und Molekularbiologie der Pflanzen	BIO-14 Molekulare Zellbiologie und Entwicklungsbiologie	Wahlpflichtmodul
5. Semester				
	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlpflichtmodul
6. Semester				
	Projektarbeit			Bachelorarbeit

Alle Zeitgruppen (ZG) sind 4-wöchige Blöcke innerhalb (ZG1-3) der Vorlesungszeiten eines Semesters, Zeitgruppe 4 (ZG4) umfasst jeweils die vorlesungsfreien Zeiten eines Semesters. Zwischen den ZG liegt i.d.R. ein 1-wöchiges Zeitfenster zur Kursnachbearbeitung und Prüfungsvorbereitung. Die Module erstrecken sich, wenn nicht anders angegeben, über eine komplette ZG, Ausnahmen sind dem Studienverlaufsplan zu entnehmen. Im Wahlpflichtbereich müssen i.d.R. 3 Module belegt werden. Veranstaltungszerteilnis im Detail siehe Vorlesungsverzeichnis in BASIS.

STUDENTISCHER TAGESABLAUF

1. Semester

6:30 Uhr

Wecker rappelt. Sofort danach aus dem Bett gehüpft. 15 Minuten im Straßburger gelesen. Danach Gymnastik und ein Besuch im Badezimmer.

7:00 Uhr

Beim Frühstück am Protokoll für Chemie gefeilt.

7:45 Uhr

Zur Uni gerannt. Hörsaal erreicht. Pech gehabt: erste Reihe schon besetzt. Niederschmetternd!! Beschluss: ab morgen schon um 6:00 Uhr aufstehen.

8:15 Uhr

Vorlesung. Keine Disziplin! Einige Student*innen checken ihre Mails. Ich schreibe alles mit, bis mich meine Tinte im Stich lässt.

10:15 Uhr

Physik-Vorlesung. Der Besuch nimmt erschreckend ab. Außer mir vielleicht noch 50 weitere Aufrechte.

12:30 Uhr

Mittagessen. An einer Zeichnung für den Schnibbelkurs gearbeitet. Nicht sehr produktiv, da es in der Mensa zu laut ist.

13:45 Uhr

Vorlesung. Nicht mehr hingekommen, da mit anderen Fakultäten über Sinn und Unsinn des Studiums diskutiert.

15:45 Uhr

Praktikum. Hinterher Professor*in über Irrtümer aufgeklärt.

17:00 Uhr

In Bibliothek gewesen. Großer Ärger. Statt der benötigten 14 Bücher durfte ich nur 5 Stück mitnehmen.

18:30 Uhr

Anhand einschlägiger Quellen die Promotionsordnung eingesehen.

19:45 Uhr

Abendessen. Vorlesungen der letzten zwei Tage ausgearbeitet.

23:45 Uhr

Arbeit beendet. Festgestellt: 24h-Tag ist eindeutig zu kurz. Demnächst werde ich wohl doch durcharbeiten müssen.

5. Semester

10:30 Uhr

Mitbewohner*in klopft schon wieder.

10:45 Uhr

Linker großer Zeh prüft Zimmertemperatur.

11:00 Uhr

Kampf mit dem inneren Schweinehund: Aufstehen oder nicht.

11:45 Uhr

Schweinehund schwer angeschlagen.

12:00 Uhr

Schweinehund besiegt. Aufgestanden.

13:00 Uhr

Skat gespielt. Dabei sechs Euro verloren.

15:30 Uhr

Mittagessen.

16:30 Uhr

10 Minuten in der Bibliothek gewesen. Nichts los.

17:00 Uhr

Kino. Mäßiger Streifen.

20:00 Uhr

Verabredung mit Marion.

24:00 Uhr

Bude wieder erreicht. Insgesamt 23,50 Euro ausgegeben. Mehr hatte Marion nicht dabei.

EVALUATION DER LEHRE

Eure Möglichkeit der Mitgestaltung

Seit dem Jahr 2005 findet in der Biologie in Bonn eine Evaluation der Lehre statt. Das **Zentrum für Evaluation und Methoden (ZEM)** führt die Befragungen und Auswertungen der Daten durch. War die Evaluation im Diplomstudiengang noch eine mögliche Option, wurde sie durch Einführung des Bachelors als feste Institution in den Studiengang integriert.

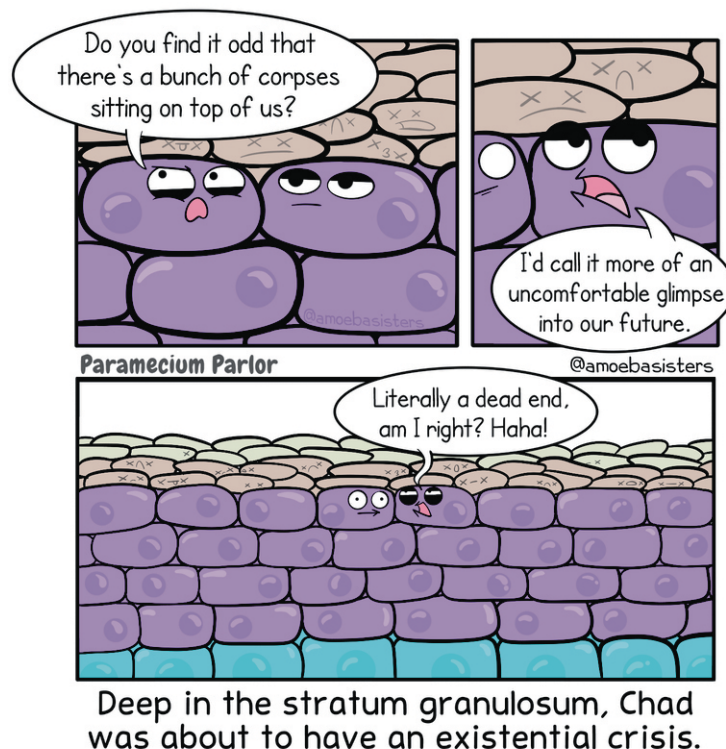
Nachdem ein Modul abgeschlossen wurde, erhält man per E-Mail, die Zugangsdaten und einen Link, der einen zum Online-Fragebogen weiterleitet.

Sobald der **Bewertungszeitraum** verstrichen ist, werden die Daten ausgewertet. Im Anschluss erhält jeder Studierende eine weitere E-Mail, die ihn zur **Einsicht der Ergebnisse** weiterleitet.

Diese geben euch die Möglichkeit, die **Qualität eurer Kurse** nach den verschiedensten Kriterien zu beurteilen und differenziert Lob und Kritik zu äußern.

Die Dozent*innen bekommen dadurch **wertvolles Feedback**, mit dessen Hilfe sie ihre Veranstaltungen überarbeiten und schrittweise verbessern können.

Also: nutzt diese Chance, euch an der Gestaltung der Lehre zu beteiligen!



EIN BLICK AUF UNSERE DOZENT*INNEN

Wer sind sie, was machen sie, wie erreiche ich sie?

Alle Professor*innen und Dozent*innen an der **Fakultät Biologie** bilden im Prinzip die Fachgruppe Biologie.

Fachgruppe Biologie

Vorsitz: Prof. Dr. Lukas Schreiber

Geschäftszimmer: Beatrix Bartolomey

Raum 2.036

Karlrobert-Kreiten-Straße 13

D-53115 Bonn

Telefon: 0228 733554

E-Mail: biologie@uni-bonn.de

Telefonische Sprechzeiten:

Di und Do: 13:00 – 14:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Falls ihr Informationen zu einer lehrenden Person, der Arbeitsgruppe oder den jeweiligen Forschungsschwerpunkten benötigt, dann besucht mal die jeweilige Homepage der Fachgruppe oder schaut euch mal die AG Vorstellungen bei uns auf eCampus an.

Es ist zu beachten, dass sich die Kontaktdaten ändern können und es natürlich noch weitere Dozent*innen gibt, hier sind nur die Hauptverantwortlichen aufgelistet.

Im folgenden Abschnitt wollen wir euch die **Dozent*innen** vorstellen, welche ihr im Laufe eures Biologie Studiums in Bonn auch noch persönlich kennen lernen werdet. Dazu findet ihr zu den Dozent*innen 1-2 Sätze über die aktuelle Forschung, sowie Antworten auf von uns gestellte Fragen:

1. Was hätten Sie gemacht, wenn Sie keine Lehrposition in der Biologie angestrebt hätten?

2. Was ist Ihr aktueller Lieblingsfilm?

3. Was ist ihr aktuelles Lieblingsgericht?

4. Welche drei Gegenstände nehmen Sie mit auf eine einsame Insel?

5. Was war das Fach/Modul in Ihrem Studium, welches Sie gar nicht leiden konnten?

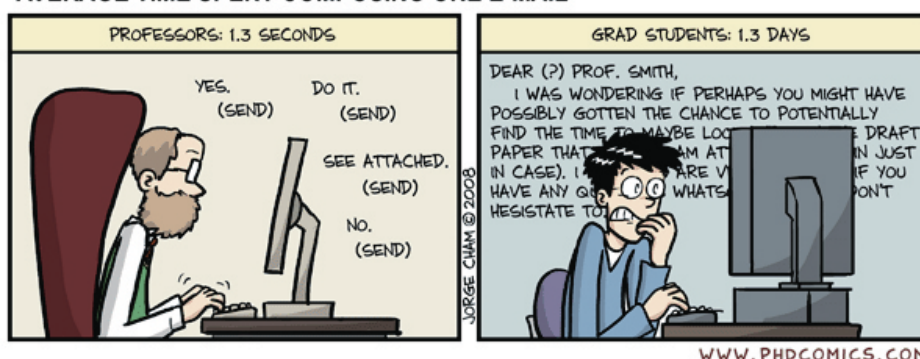
6. Was ist ihr aktuelles Lieblingsbuch?

7. Was ist Ihre absolute Reiseempfehlung?

8. Was ist ihr Lieblingsorganismus?

9. Mit welcher Person (tot oder lebendig) würden Sie gerne mal einen Kaffee trinken gehen?

AVERAGE TIME SPENT COMPOSING ONE E-MAIL





Prof. Dr. Walter Witke

Institut für Genetik

Wir beschäftigen uns mit grundlegenden Prozessen, wie der Bewegung von Zellen und der Kommunikation zwischen Zellen und was das Zytoskelett damit zu tun hat. Wir arbeiten hierbei auf allen Ebenen der Biologie vom Gen zum Protein, über die Biochemie zur Zellbiologie und letztendlich zum ganzen Organismus. Und untersuchen weiterhin Erkrankungen, die auf Defekten in der Zellbewegung beruhen.

Mail: w.witke@uni-bonn.de



Prof. Dr. Oliver Gruß

Institut für Genetik

Wir beschäftigen uns mit der molekularen Analyse von Zellteilungs- und Proliferationskontrolle. Wir interessieren uns für Regulatoren, die den Aufbau der Mitosespindel in Gang setzen und die Spindel für die präzise Auftrennung der Chromosomen optimieren.

1. Neurochirurg
2. Taxi Driver
5. Mikrobiologie
7. Sewansee, Armenien
8. *Xenopus borealis*

Mail: ogruess@uni-bonn.de



Dr. Jens Mutke

Bonner Institut für organismische Biologie (BIOB)

Abt. 1 Biodiversität der Pflanzen

Meine eigene Forschung und die von mir betreuten Abschlussarbeiten drehen sich um die Biodiversität der Pflanzen, Biogeographie, Vegetationsökologie und Naturschutz – von lokalen Studien im Bonner Raum (vgl. „Natur der Region Bonn/Rhein-Sieg 2019“) bis zu Weltkarten der Pflanzenvielfalt.

1. Krebsforschung oder Strandbar in der Karibik
3. veganes Blumenkohl-Curry. In der karibischen Strand- Bar: Ceviche
8. *Mikania szyszylicowiczii* – wegen des Namens

Mail: mutke@uni-bonn.de



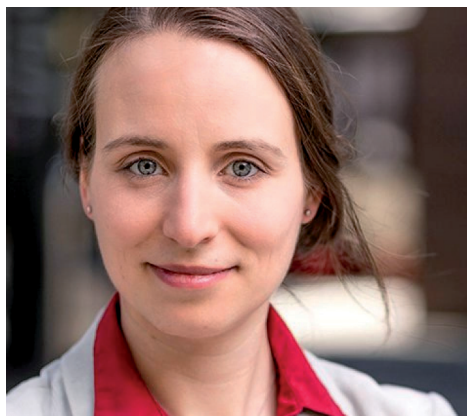
PD Dr. Christiane Dahl

Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie

Forschungsthema ist der Schwefelstoffwechsel in Prokaryonten. Die Arbeit konzentriert sich auf die genetische, bio- chemische, biophysikalische und strukturelle Charakterisierung von Enzymen des bakteriellen Schwefelstoffwechsels nicht nur aus umweltrelevanten Prokaryonten, sondern auch aus für den Menschen pathogenen Organismen.

1. Medizin
2. Don't look up
5. Nordnorwegen
7. Systematik der Blütenpflanzen
8. das Schwefelpurpurbakterium *Allochrodatum vinosum*

Mail: chdahl@uni-bonn.de



Prof. Dr. Ulrike Endesfelder

Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie

2. Bluey – großartig für alle Familienmitglieder
3. Da halte ich es wie Goethe: Grüne Soße
6. Wimmelbücher – die machen alle glücklich
7. Genießen Sie Bonn und Umgebung – bevor Ihr Studium vorbei ist und Sie wieder wegziehen. Dies habe ich erst verstanden, als ich wegzog... und habe nun glücklicherweise eine 2te Chance.
8. aucune préférence – aber Mikroben sind schon super! :)

Mail: endesfelder@uni-bonn.de



Prof. Dr. Veronica G. Maurino

Institut für zelluläre und molekulare Botanik (IZMB)

Ziel meiner Forschung ist das Verständnis spezifischer zellulärer Schadenskontrollsysteme in Landpflanzen. Die Forschung versucht Grundlagen für die Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Verbesserung von Organismen im Hinblick auf eine effiziente Ressourcennutzung und einen gesteigerten Ertrag zu liefern.

1. mein Hobby Fitness Trainerin
2. Game of Thrones
5. Philosophie
7. Costa Rica

Mail: vero.maurino@uni-bonn.de



Prof. Dr. Uwe Deppenmeier

Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie

Das Forschungsgebiet der Arbeitsgruppe umfasst die mikrobiologischen Vorgänge im menschlichen Darmtrakt und die mikrobiologische Synthese von kalorienarmen Süßstoffen und Präbiotika. Unsere Interessen liegen damit sowohl in der Grundlagenforschung als auch im Anwendungs-orientierten Bereich.

Mail: udeppen@uni-bonn.de



Prof. Dr. Jörg Höhfeld

Institut für Zellbiologie

Wir untersuchen die molekularen Mechanismen, die dafür sorgen, dass die Proteinausstattung von Zellen und Geweben unter Stressbedingungen aufrechterhalten werden. Ein Ausfall dieser Mechanismen führt zu vorzeitiger Alterung und der Ausbildung altersabhängiger Erkrankungen – wie z.B. Alzheimer und verschiedene Muskelschwächen.

1. Schauspieler
3. Selbstgekochtes Mongolian Beef
4. Handy, Luftmatratze, Sonnenschirm
5. Botanische Bestimmungsübungen
9. Hape Kerkeling

Mail: hoehfeld@uni-bonn.de

Prof. Dr. Ute Vothknecht

Institut für Zelluläre und Molekulare Botanik (IZMB)



Our group offers a bouquet of molecular, biochemical and cellular methods to investigate Ca^{2+} signaling in different plant organelles and its crosstalk with other early stress response components, such as phytohormones or ROS. Our aim is to provide a better understanding how plants sense and interact with their environment. For more applied goals we compare the model plant *A. thaliana* with the crop plants potato and barley.

3. Nasu Dengaku

4. Messer, Feuerstein, Kaffeepflanze

8. *Coffea arabica* / Sternsagnapf-Zwergkrake

9. Richard III

Mail: vothknecht@uni-bonn.de

Prof. Dr. Boas Pucker

Institut für Zelluläre und Molekulare Botanik (IZMB)



Wir erforschen die genetischen Grundlagen und Evolution der Biosynthesewege pflanzlicher Spezialmetabolite wie Flavonoide mithilfe von Genomik, Transkriptomik, angewandter Bio-informatik und KI-gestützten Methoden. Ziel ist es, diese natürlichen Wirkstoffe besser zu verstehen und biotechnologisch nutzbar zu machen – etwa zur Entwicklung medizinisch relevanter Verbindungen.

1. Biotech-Startup

2. Lord of the Rings III

3. Thunfisch-Pizza

4. Messer, Schlafsack, MinION

5. Physik

6. The Selfish Gene

7. Teutoburger Wald

8. *Croton tiglium*

9. Charles Darwin

Mail: pucker@uni-bonn.de



Prof. Dr. Michael H. Hofmann

Bonner Institut für organismische Biologie (BIOB)
Abt. 3 Evolutionsbiologie Ökologie

Die vergleichende Neuroanatomie beschäftigt sich mit der Evolution und Diversität von Gehirnen.

Wie der Gesamtorganismus entwickeln sich Gehirne weiter und passen sich Umweltbedingungen und neuen Anforderungen an.

Mail: mhofmann@uni-bonn.de



Prof. Dr. Lukas Schreiber

Institut für Zelluläre und Molekulare Botanik (IZMB)

Als spezifische Anpassung an das Leben auf dem Festland haben die landlebenden Pflanzenlipophile Grenzflächen in Blättern und Wurzeln zur Abgrenzung gegenüber der Umwelt entwickelt. Die Forschungsarbeiten der Abteilung Ökophysiologie konzentriert sich auf die Bedeutung dieser Grenzflächen bei der Anpassung an Umweltstress (Wassermangel, Nährstoffmangel, Hitze ...).

- 1. Wissenschaftler in einer nicht-universitären Forschungseinrichtung
- 4. drei nicht-fachwissenschaftliche Bücher
- 6. Sylvain Tesson: In den Wäldern Sibiriens

Mail: lukas.schreiber@uni-bonn.de



Prof. Dr. Annette Scheersoi

Fachdidaktik Biologie

Ich beschäftige mich mit der Frage, wie Interesse an Biologie geweckt und aufrecht erhalten werden kann. Diese Frage ist für den Unterricht in der Schule relevant, aber auch für das lebenslange Lernen, z. B. im Rahmen der Umweltbildung. Die Untersuchungen in meiner Arbeitsgruppe finden daher besonders an außerschulischen Lernorten statt, also in Museen, Zoos oder in Naturräumen.

- 2. Willkommen bei den Sch'tis
- 6. Reiseführer Südfrankreich
- 8. Zikaden
- 9. Charles Darwin

Mail: a.scheersoi@uni-bonn.de



Prof. Dr. Maximilian Weigend

Bonner Institut für organismische Biologie (BIOB)
Abt. 1 Biodiversität der Pflanzen

Wir beforschen pflanzliche Diversität über alle Größenskalen hinweg, von der Mikromorphologie bis zur Makro-Ökologie, um Fragestellungen der Systematik, Evolution, Morphologie, Ökologie und der raumzeitlichen Muster pflanzlicher Vielfalt zu klären.

1. ich hätte meine Firma zur Industrieberatung für pflanzliche Rohstoffe ausgebaut
2. Dont look up
7. Patagonien, argentinische Seite
9. Mit toten Personen treffe ich mich aus Prinzip nicht, ansonsten Theophrast

Mail: mweigend@uni-bonn.de



Prof. Dr. Dietmar Quandt

Bonner Institut für organismische Biologie (BIOB)
Abt. 1 Biodiversität der Pflanzen

Die Arbeitsgruppe erforscht die Evolution und Biodiversität der Landpflanzenlinien und deren Schwestergruppen. Aktuelle Forschungsthemen konzentrieren sich auf zeitlich-räumliche Diversifikation sowie Genfluss zwischen Arten und Populationen (SFB1211). Ein weiterer Forschungsfokus liegt auf der molekularen Evolution der Plastiden- und Kerngenome.

4. Handtuch, ein guten Tee, und keine Uhr
5. Das durch dass ich durchgefallen bin im ersten Anlauf.
9. Wladimir Putin

Mail: quandt@uni-bonn.de

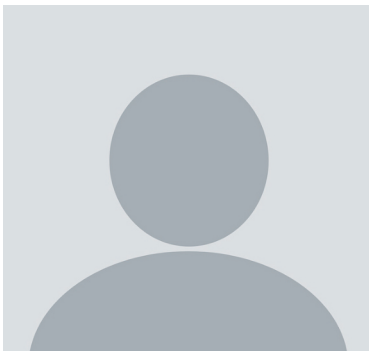


J.-Prof. Dr. Antonia Mayr

Bonner Institut für organismische Biologie (BIOB)
Abt. 3 Evolutionsbiologie und Ökologie

1. Ich hätte mich versucht, selbstständig zu machen, Wildbienen zukartieren, Schulungen im Bereich Umweltbildung anzubieten und aktiver Umweltschutz tätig zu werden.
2. Poor Things, ein absolutes Kunstwerk
3. Im Sommer vietnamesische Summer Rolls, ansonsten liebe ich al dente gekochte Pastagerichte, mit viel Knoblauch
4. Meine Kamera, meine Gitarre und ein Notizbuch
5. Das Entwicklungsbiopraktikum
6. Die Frau und der Affe von Peter Høeg und Frank Schätzlings Der Schwarm
7. Mit jedem Urlaub kommt eine neue hinzu, aber für low-budget auf jeden Fall der einsamere Teil des Bären trek, weil man oberhalb der Baumgrenze in der Schweiz wild campen darf und die Landschaft überwältigend ist.
8. Waschbären, aber unter den Insekten und in der Forschung natürlich Wildbienen
9. Rüdiger Nehberg

Mail: anmayr@uni-bonn.de



Prof. Dr. Juliano Sarmiento Cabral

Bonner Institut für organische Biologie (BIOB)
Abt. 1 Biodiversität der Pflanzen

BIO-07 „Ökologie mit Bestimmungsübungen“
(botanischer Teil)

Mail: cabral@uni-bonn.de

Dr. Oliver Dominik Caspari

Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie



1. Ich hätte mir vieles vorstellen können – vielleicht Psychotherapeut zu werden, oder Romane zu schreiben, ein Crêpes-Stand aufzumachen, oder ein Bio-Startup mit cooler Gentechnik zu gründen (wie wäre es mit fluoreszierende Bier? Oder Algen mit Chili-Geschmack?)
2. Fluch der Karibik
3. Homemade Chicken Curry, served with roti jala. Also excellent in veggie with jackfruit instead of chicken – yum.
4. Ein Zelt, ein scharfes Messer und ein gutes Buch
5. Tierphysiologie
6. Good Omens, by Terry Pratchett and Neil Gaiman
7. Malaysia
8. Chlamydomonas reinhardtii
9. Greta Thunberg

Mail: caspari@uni-bonn.de

Prof. Dr. Maja Köhn

Institut für Zellbiologie



1. Ich wäre wohl in die pharmazeutische Industrie gegangen, wenn die mich genommen hätten.
2. The Martian
3. Tomate-Zucchini Lasagne
4. Foto von meiner Familie, Computer mit Satelliten-Internet, Nahrungs-Replikator (wie bei Star Trek, wenn es den gäbe)
5. Physikgrundlagen (Nebenfach)
6. Andy Weir – Project Hail Mary
7. USA – Utah National Parks: z.B. Arches National Park und Canyonlands
8. Human
9. Steve Jobs

Mail: mkoehn@uni-bonn.de

DIE LECTURER DER FACHGRUPPE BIOLOGIE

Wer sind sie, was machen sie, wie erreiche ich sie?

Seit dem letzten Wintersemester hat die Fachgruppe Biologie zur **Unterstützung der Lehre** und administrativen Aufgaben vier Lecturer eingestellt. Diese übernehmen in unterschiedlichen Fachbereichen die **Organisation der Lehre** und dabei vor allem die Organisation der praktischen Übungen.

Ihr werdet diese im Laufe eures Studiums mit Sicherheit noch kennenlernen:



Dr. Julia Gravendyck

Bonner Institut für organische Biologie (BIOB)
Abt. 1 Biodiversität der Pflanzen

BIO-06 „Biodiversität der Pflanzen“
BIO-07 „Ökologie mit Bestimmungsübungen“
(botanischer Teil)

1. Biostratigraphie in der freien Wirtschaft oder vielleicht Kuration in einer Sammlung
2. Jane Eyre (2011)
3. Quiche mit Salat
4. Feuerzeug, Öl und Seife
5. Linguistik (ich habe Englisch/Hauptfach und Bio/Nebenfach auf Lehramt studiert)
6. Clemens Zurlings Lexikon der Pflanzensymbolik, 2007
7. Road Trips – egal wo, aber ganz besonders in Neuseeland und den USA (Yellowstone, Rockies, and Red Woods!)
8. Tasmanites – eine Prasinophyceae (Alge); ohne die gäbe es viel weniger Energie, und außerdem hat sie eine wunderschöne Architektur, plus die fluoresziert im Fluoreszenz-Mikroskop von alleine wie eine Lampe
9. Hildegard von Bingen, schon alleine um ihr Gesicht zu sehen, wenn man ihr Kaffee anbietet. Nein Spaß beiseite: sie könnte mir nicht nur ein ganz anderes Weltbild vermitteln, sondern mir auch ihre (berühmte) Sicht auf Pflanzen näher bringen.

Mail: gravendyck@uni-bonn.de



Dr. Patrick Beckers

Bonner Institut für organische Biologie (BIOB)
Abt. 2 Biodiversität der Tiere

BIO-02 „Morphologie und Evolution der Tiere“
BIO-07 „Ökologie mit Bestimmungsübungen“ (Zoolog. Teil)

Mail: pbeckers@biob.uni-bonn.de



Dr. Michael Reinke

Institut für Genetik

BIO-11 „Genetik“

BIO-14 „Entwicklungsbiologie und Molekulare Zellbiologie“

Mail: reinke.michael@uni-bonn.de



Dr. Mareike Schallenberg-Rüdinger

BIO-04 „Morphologie und Anatomie höherer Pflanzen“

BIO-13 „Physiologie und Molekularbiologie der Pflanzen“

1. Klimaforscherin
2. Wonka
3. Penne Gorgonzola e Spinaci bei meinem Lieblingsitaliener
4. Meine Tochter, meinen Sohn und meinen Mann (sind zwar keine Gegenstände, aber dafür 3)
5. Im Studium gab es eigentlich nichts, was ich gar nicht leiden konnte.... Geschichte mochte ich aber während meiner Schulzeit nicht besonders (lag vermutlich am Lehrer :))
6. Woodwalkers (zusammen mit meinen Kindern)
7. Südschweden
8. Physcomitrium patens (das kleine Blasenmützenmoos)
9. Rosalind Franklin

Mail: mrueding@uni-bonn.de



Priv. Doz. Dr. Susanne Häußler

BIO-12 „Physiologie der Tiere“

1. Wirklich „angestrebt“ habe ich das ursprünglich nicht. Ich habe mich immer dazu entschieden, das zu tun und weiter zu verfolgen, was mir am meisten Freude bereitet und worin ich einen Sinn sehe. Das mache ich auch weiterhin so.
3. Spaghetti mit frischen Tomaten, Basilikum und Parmesan – das geht immer!
4. Meinen Tolino, eine Wasserflasche und ein Ticket zurück in die Heimat
5. Physik (blöderweise brauche ich das Fach ständig)
6. „Jetzt“ von E. Tolle
7. Der Naturpark Karwendel
8. Der Mensch
9. Am liebsten auf einen Tee mit dem Neurowissenschaftler Dr. Joe Dispenza.

Mail: haeusler@uni-bonn.de

BIBLIOTHEKEN

Von Büchern und anderen Kuriositäten in der Universitäts-Bibliothek

Abteilungsbibliothek für Medizin, Naturwissenschaften und Landbau (MNL)

Wenn man Gedanken an das studentische Leben verliert, kommen einem neben Party, neuen Freunden und eventuell einer neuen Stadt auch die ernstesten Dinge in den Kopf: Zusammenfassen, Lernen und vor allem teure wissenschaftliche Bücher. Der wichtigste Ort an dem diese Dinge realisiert werden können, ist für Biologie Studenten die **Abteilungsbibliothek für Medizin, Naturwissenschaften und Landbau**.

Friedrich-Hirzebruch-Allee 4
D-53115 Bonn
Telefon: 0228 73 3405
Sprechzeiten: Mo-So: 08:00 – 24:00 Uhr

Im **Erdgeschoss** befinden sich viele Sitzmöglichkeiten, an denen in Gruppen diskutiert oder einfach auch alleine gelernt werden kann. Für Gruppenarbeiten gibt es sogar extra Gruppentische mit **Smartboard**. Diese müssen aber allerdings zuvor reserviert werden. Weiterhin werden **Computer** bereitgestellt und **Kopieren und Scannen** ist ebenfalls möglich.

Zur Stärkung stehen im EG auch **Snackautomaten** und noch viel wichtiger: **Kaffeeautomaten**.

Da durch die Gruppenarbeit eine Geräuschkulisse zustande kommt, gibt es für Leute, die sich wirklich konzentrieren müssen, weiterhin auf den Etagen 1 und 2 noch mehr Sitzmöglichkeiten. Hier gilt aber sehr strikt die oberste Regel: Ruhe. Sollte es doch mal zu laut werden, sorgt ein **Ohropax-Automat** für schnelle Abhilfe. Eine Klimatisierung sorgt für eine angenehme Lerntemperatur.

Natürlich gibt es in der Bibliothek auch alle **Bücher**, die für das Studium notwendig sind. Um diese Ausleihen zu können, muss zunächst ein **Bibliotheksausweis** beantragt werden. Das geht ganz schnell an der Information, der du direkt beim Betreten der Bib gegenüber stehst. Zum Beantragen musst du deinen **Personal- und Studentenausweis** vorlegen. Mit dem Ausweis kann man an allen Standorten der ULB Bücher ausleihen. Zu Beginn eines neuen Semesters musst du deinen Ausweis verlängern, indem du an der Info deinen **Bib-Ausweis**, sowie ebenfalls **Personal- und Studentenausweis** vorlegst.

Ausweis erhalten? Dann geht's ans Ausleihen! Die wichtigsten **Biologie-Bücher** stehen im Erdgeschoss. Im Keller befinden sich zusätzlich etliche Magazine, die ebenfalls ausgeliehen werden können. Auch kann man, falls ein gewünschtes Buch nicht vorhanden ist, dieses über Fernleihe aus einer anderen Bibliothek ausleihen.

Wenn du das Bücher Archiv betreten willst, musst du Taschen und Jacken ablegen. Dazu gibt es aber auch **Spinde**.

Will man die ULB nutzen, ist es eigentlich vorgesehen alles was nicht benötigt wird, in einen der **Spinde** zu verstauen und alles was gebraucht wird, in einem der blauen Körbchen mitzuführen. Deswegen sollte man am besten immer einen Euro dabei haben. Man weiß nämlich nie, wann es einen in die Bib verschlägt.

Wenn Fragen aufkommen oder etwas nicht ganz klar ist, kann man immer auf das nette **Personal** zählen. Traut euch einfach und fragt nach, dann ist es gar nicht schwer die unzähligen Möglichkeiten, die einen die ULB bietet für sich und sein Studium effektiv zu nutzen.

Es sind unzählige Steckdosen für die nötige Energie vorhanden. Mit dem **eduroam-WLAN** ist man auch in der Bib bequem online.

Hauptbibliothek (HB)

Die MNL, die ihr gerade kennen gelernt habt, ist eine Abteilung der **Universitäts- und Landesbibliothek Bonn (ULB)**. Deren Hauptstandort, die große **Hauptbibliothek (HB)** liegt in der Adenauerallee 39-41. Auch diese Bibliothek ist ähnlich wie die MNL organisiert. Ihr Schwerpunkt liegt auf den Geistes-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, und ist von den Lernmaterialien für euer Studium eher uninteressant. Zum büffeln könnt ihr sie natürlich trotzdem jederzeit nutzen.

Die **Abteilungsbibliothek Pädagogik** ist die ehemalige Bibliothek der Pädagogischen Hochschule (PH) an der Römerstr. 164, nicht weit vom Römerbad entfernt. Die Bibliothek befindet sich in einem separaten, unscheinbaren Gebäude neben der Turnhalle. Viele Biolog*innen kennen sie nicht, obwohl hier viele biologische und **biodidaktische Bücher** einfach auszuleihen sind.

Man kann davon ausgehen, dass jedes Institut eine eigene **Institutsbibliothek** hat. Hier finden sich vor allem **spezielle Bücher und Zeitschriften**, die besonders im Hauptstudium für Referate hilfreich sind. Die Literatur kann hier jedoch nicht ausgeliehen werden, sondern muss dort gelesen oder fotokopiert werden. Hier findet ihr auch die aktuellen Ausgaben aller wichtigen Fachzeitschriften.

- Pharmazeutische Biologie, Nußallee 6,
- Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie
Meckenheimer Allee 168
- Botanisches Institut Kirschallee 1
- Botanisches Institut Venusbergweg 22
- Institut für Evolutionsbiologie und Ökologie,
An der Immenburg 1
- Institut für Zellbiologie, Ulrich-Haberlandstr. 61a
- Zoologisches Institut, Poppelsdorfer Schloss
- Institut für Genetik, Römerstr. 164, 7. Etage
- Institut für Organische Chemie und
Biochemie, Gerhard-Domagk-Str. 1

Stadtbücherei

Hier stehen viele gute Bücher in den Regalen. In der **Zentralbibliothek** (Mülheimer Pl. 1) sind die Bücher wunderbar leicht zu finden und problemlos auszuleihen. Auch die kleinen Zweig-, Bezirks- und Stadtbüchereien (in: Bad Godesberg, Beuel, Dottendorf und Endenich) und die Musik-, Jugend- und Autobücherei haben einiges zu bieten. Stöbert mal durch. Die Öffnungszeiten könnt ihr über www.bonn.de/stadtbibliothek erfahren.

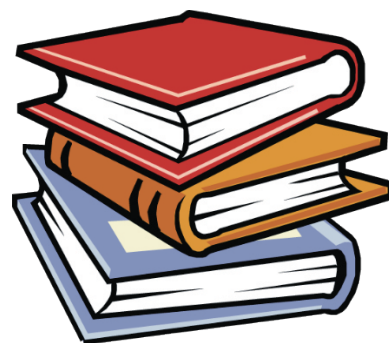
Weitere Bibliotheken

In Bonn gibt es noch eine ganze Reihe anderer Bibliotheken, z.B. von Kirchengemeinden, Stiftungen, Botschaften (fremdsprachige Literatur!), Museen, freien Instituten, etc. die **Bibliothek des Museums Alexander König** (Adenauerallee) ist z.B. für die Bereiche Zoologie und Evolution eine schöne Fundgrube. Noch interessant: DRZE (Deutsches Referenzzentrum für Ethik in den Biowissenschaften)

Anmeldung

Bei fast allen Bibliotheken müsst ihr euch vor der ersten Ausleihe anmelden. In der Uni gibt es eine Check-Karte, die ihr gegen einmalige Vorlage von Studenten- und Personalausweis erhaltet.

Für die Stadtbücherei müsst ihr, falls Bonn Euer Zweitwohnsitz ist, noch eine Meldebescheinigung mitbringen.



DAS HOCHSCHULRECHENZENTRUM

Rund um WLAN, Sciebo, VPN und Uni-Mail

In den Biomentoring Terminen habt ihr oder werdet ihr ein bisschen in die Nutzung von **eCampus** und **BASIS** eingeführt, die vor allem für das allgemeine Studienmanagement, Klausuren und Modulinhalte wichtig sind. Auf **BASIS** werdet ihr euch das ganze Studium zu Klausuren und Übungen anmelden. Für jedes Modul zu dem ihr euch anmeldet werdet ihr dann automatisch in einen entsprechenden Ordner auf **eCampus** aufgenommen, wo ihr dann nach Modulbeginn Dinge wie Vorlesungsfolien oder Übungsblätter findet.

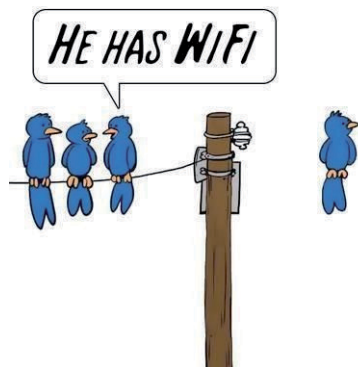
Damit man den Uni Alltag gut meistern kann sind aber noch ein paar andere Dinge wichtig, auch wenn ihr sie vielleicht nicht alle gleich zu Beginn braucht.

Das wichtigste ist eure **Uni E-Mail Adresse**, die ihr mit eurer Immatrikulation automatisch erhalten habt. Es ist wichtig das ihr sehr regelmäßig in euer Postfach guckt und auch wenn ihr Kontakt zu Lehrenden aufnehmt, könnt ihr euch schon einmal darauf einstellen, dass ihr nur eine Antwort bekommen werdet, wenn ihr ihnen von eurer Uni Mail aus schreibt. Ihr könnt eure Mails online unter **mail.uni-bonn.de** abrufen oder die E-Mailadresse in eurem Mail-Clients (z.B. Thunderbird, Outlook oder Apple Mail) einrichten.

Dazu gilt es zu wissen, dass ihr bei eCampus zwar auch Mails angezeigt bekommt, dies ist aber nur ein Teil, also nur die über eCampus generierten Mails und nicht euer gesamtes Postfach.

Wollt ihr nun Daten von eCampus für nach Modulende aufbewahren oder Lernzettel mit Kommiliton*innen teilen empfiehlt es sich einen **Sciebo** Account einzurichten. Jeder Studierende der Uni Bonn hat dort automatisch 30 GB zur Verfügung, geht einfach auf **www.hochschulcloud.nrw** wählt die Uni aus und registriert euch.

Für den Fall, dass euer Highspeed leer ist oder ihr einfach nicht mit euren mobilen Daten surfen wollt, solltet ihr euch bei eduroam und bonnet anmelden, als Studenten habt ihr so an vielen Orten in Bonn, natürlich vor allem in den Instituten, aber auch an anderen Unis in Deutschland **WLAN**. Eine genaue Anleitung was ihr dafür tun müsst, egal ob mit iOS, Android oder auf eurem Laptop findet ihr auf der Website des **HRZ** oder ihr scannt einfach den QR- Code.



Kleiner Tipp: bei Android Geräten muss eine **Displaysperre** eingerichtet sein und bei iOS Geräten solltet ihr darauf achten, dass ihr die nötige **Konfigurationsdatei** richtig herunterladet. Es ist aber auch kein Problem, falls das bei euch nicht direkt klappen sollte, fragt einfach mal eure Kommiliton*innen um Hilfe oder wendet euch an den **IT-Helpdesk** vom HRZ.

Wenn ihr nun schon mal auf der Seite des HRZ seid, könnt ihr euch auch gleich noch um die Einrichtung eines **VPN-Zugangs** auf eurem Laptop kümmern. Den braucht ihr, um später auch von außerhalb der Unigebäude bzw. des Uni- WLANs auf Dinge, wie die online Bücherei zugreifen zu können. Ihr braucht dazu die VPN- Software **Cisco AnyConnect Secure Mobility Client** über die ihr euch dann mit eurer Uni ID anmelden könnt. Die genaue Anleitung findet ihr, wenn ihr den QR-Code auf der linken Seite scannt (Seite 40) und dort euer Betriebssystem auswählt.

Weitere Möglichkeiten im Technikbereich bietet euch das Hochschulrechenzentrum, welche bis auf wenige Ausnahmen für Studenten der Uni Bonn **kostenlos** sind.

- Poster-Plot- & Laminierdienst
- Webhosting für eigene Webseiten
- Informationen, Tipps und Hilfe rund um IT, günstige IT-Bücher zu aktuellen PC-Programmen und Themen, PC-Unterstützung in Form von kostenloser, Antiviren-Software, Beratung zu Software und Hardwareproblemen, Softwareverkauf und vieles mehr

- Hochschul-Öffentliche Computer-Arbeitsplätze (ÖCAP)

Rechts von der Anschrift auf den Semesterunterlagen steht euer HRZ-PIN zur „Freischaltung einer Benutzererkennung“. Mit dieser registriert Ihr Euch am „Antrags-PC“ im HRZ mit Hilfe der Matrikelnummer und (R)HRZ-PIN.

Kontakt

Auskünfte, Produkte und Tipps bekommt Ihr am InfoPunkt im Erdgeschoss auf der Plaza des HRZ

Tel: 0228 732751

Mail: info-hrz@uni-bonn.de

Web: www.hrz.uni-bonn.de

Mo-Fr von 7:30 - 21:30 Uhr (Verkauf 9-16 Uhr)

Telefonische Sprechzeiten: Mo-Fr 8:00 - 18:00 Uhr

Wegelerstr. 6
53115 Bonn-Poppelsdorf



CC BY ND - www.constructive-anamusement.de

DIE MENSA

Wir haben Hunger, Hunger, Hunger...

Mit dem neuen Leben als Student*in kommt oft der Auszug von Zuhause und der Einzug in die erste eigene Wohnung oder WG. Damit wird nicht nur das Kinderzimmer zurückgelassen, sondern auch die gute Küche von Mama. Wie kommt man denn jetzt an gutes und vor allem günstiges Essen?

Die **Mensa** stellt eine einfache Alternative mit einem abwechslungsreichen und vor allem günstigen Angebot dar. Zur Universität gehören **6 Mensen** an verschiedenen Standorten mit verschiedenen Angeboten, wobei für Student*innen der naturwissenschaftlichen Fakultät die neue **CAMPO Mensa in Poppelsdorf** am einfachsten zu erreichen ist. Der Fußweg von der Nussallee aus, beträgt gerade einmal fünf Minuten.

Um hier oder in einer der anderen Mensen essen zu können, muss als erstes eine **Mensa-Karte** beantragt werden. Dies kann bei dem zur Pop-Mensa gehörigen Café, rechts vom Haupteingang erledigt werden. Für die Karte wird ein **Pfand von 5 Euro** genommen, die nach der Studienzeit im Austausch gegen die Mensa-Karte zurückgefordert werden können.

Als kleiner Tipp: schreibt Euch am besten eure Mensa-Karten-Nummer irgendwo auf, damit Ihr diese sperren lassen könnt, falls sie mal verloren gehen sollte.

Nachdem Ihr im Besitz der Mensa-Karte seid, muss diese nur noch **aufgeladen** werden. Dazu stehen in der ganzen Mensa verteilt Automaten, die jedoch nur Geldscheine nehmen. Geld, das dann in den Automaten eingezahlt wird, ist dann auf der Karte sofort gutgeschrieben und es kann endlich Essen gefasst werden. Für jede Aufladung mit einem 10 Euro-Schein bekommt ihr 10 Cent extra gutgeschrieben.

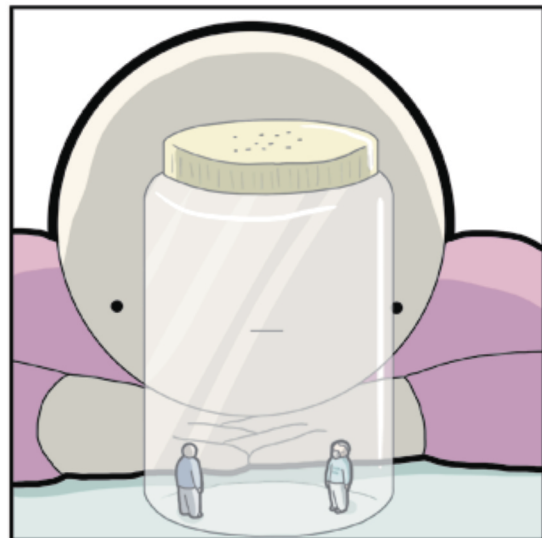
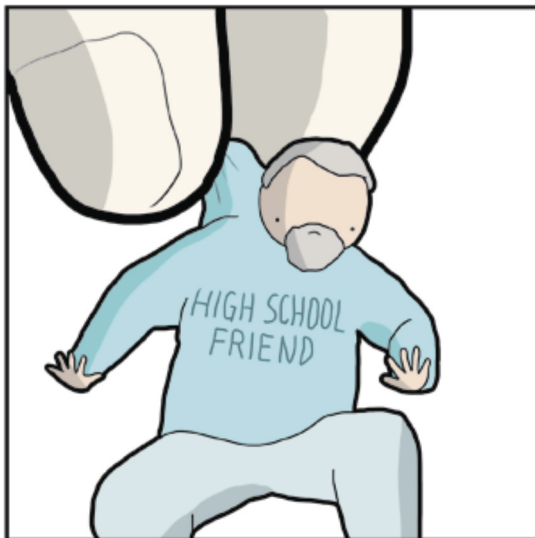
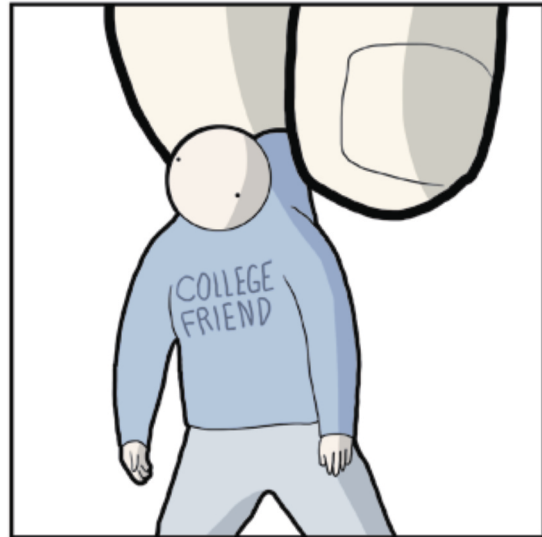
Übrigens muss jedes Semester die Mensa-Karte mit dem neuen Studentenausweis **freigeschaltet** werden. Dabei geht auf der Karte befindliches Geld aber nicht verloren.

Im Foyer der Mensa wird über zwei Bildschirme über das **Tagesangebot** informiert und auf welcher Etage was angeboten wird. Dabei gibt es auch immer **vegetarische** und **vegane** Gerichte. Es gibt außerdem eine **Salatbar**, an der Salat selber zusammengestellt werden kann, eine **Nudelbar**, sowie gute **Pizza** und **Pommes mit Currywurst**, falls das Tagesangebot mal nicht zusagt. Ladet Euch einfach die **Campus App** aufs Smartphone. Damit könnt Ihr das Angebot der ganzen Woche in jeder Bonner Mensa einsehen.

Die Mensen sind Mittags geöffnet und man kann vor Ort essen oder die **Gerichte to go** mitnehmen.

Und auch der **Foodtruck** ist einen Besuch wert. Er fährt verschiedene Ziele im Bonner Zentrum an und man kann mit der Mensa-Karte, sowie mit der EC-Karte klassische Streetfood-Gerichte bekommen. Infos zum Foodtruck gibt es auf der Website des Studierendenwerk.

Guten Appetit!



UNI- VERANSTALTUNGEN

An der Uni gibt es noch mehr zu tun!

Fremdsprachen

Das Angebot reicht von englischer Konversation (How are you?) über Aufbausprachkurse bis zum Selbststudium aller denkbaren Sprachen im Sprachlernzentrum (Hauptgebäude) der Universität.

Deren Webpage ist: <http://www.slz.uni-bonn.de>

Studium Universale

Unsere Universität bietet regelmäßig **Lehrveranstaltungen, Vortragsreihen, Vorträge, Diskussionen, Ausstellungen und Führungen**, die über das fachspezifische Studienangebot hinausgehen, an. Dieses Angebot richtet sich an alle, die andere Wissensgebiete kennenlernen, sich in allgemeinen Fragen orientieren und ergänzende Kenntnisse erwerben wollen. Die Studierenden aller Fakultäten der Universität sowie alle Bürger*innen der Stadt Bonn, sind zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Das Programm wird online veröffentlicht:

<https://www.uni-bonn.de/de/studium/studienangebot/spezielle-studienangebote/studium-universale/studium-universale>

Kolloquien

Unsere Fakultät bietet, so wie auch andere Fakultäten, sogenannte **Kolloquien** an. Dies sind Vorträge von Professoren von anderen Universitäten. Hier berichten diese über ihre neusten Forschungsergebnisse. Die Themen dieser Vorträge sind wesentlich spezifischer als das, was ihr in eurer Vorlesung hört. Oftmals versteht man sogar weniger als in der „normalen“ Vorlesung, trotzdem solltet ihr euch davon nicht abschrecken lassen da ihr hierdurch einen Einblick in aktuelle Forschungsergebnisse bekommt!

Aktuell finden diese über Zoom statt, Infos dazu findet ihr in unserem eCampus Ordner.

Computerkurse

In der vorlesungsfreien Zeit werden diese von der Mathematik/Informatik angeboten: Achtet für genauere Termine auf Aushänge in den jeweiligen Instituten!

Zusätzlich dazu bietet vor allem das Hochschulrechenzentrum der Uni das ganze Semester über entsprechende Kurse an. Zu finden unter: <http://www.hrz.uni-bonn.de> Des Weiteren stehen euch die Leute vom HRZ bei jeglichen Fragen rund ums Thema Technik/Internet usw. zur Verfügung

Sport, Sport, Sport

Vom AStA-Sportreferat werden über 100 regelmäßig stattfindender Sportkurse angeboten. Von Aerobic über Waldlauf bis hin zu Quidditch ist im Angebot bestimmt für jeden etwas dabei: nach dem erwerben einer „Semesterkarte“ (ca. 15 Euro), können die meisten Sportarten ohne weiter Kosten besucht werden.

Einige Angebote wie z.B. Tauchen, Rudern oder Tanzen beanspruchen einige Extrakosten, von denen dann das Equipment finanziert wird. Informationen über sämtliche Angebote findet ihr online:



Hierbei ist zu erwähnen, dass viele Sportangebote eine begrenzte Platzzahl haben und sehr beliebt sind. Solltest du also sehr großes Interesse an einem bestimmten Angebot haben, musst du schnell sein!

WO KANN ICH MICH ENGAGIEREN?

Von Klimaschutz und Fledermäusen

In Bonn gibt es viele Möglichkeiten sich sozial zu engagieren. So kannst du beispielsweise **Parteien, Hochschulgruppen oder gemeinnützigen Vereinen** beitreten.

Seit 2021 gibt es auch in Bonn eine Ortsgruppe des **Deutschen Jugendbundes für Naturbeobachtung (DJN)**. Ziel des Zusammenschlusses, der sich an junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren richtet, ist die unmittelbare Naturbeobachtung und die Beschäftigung mit **Artenvielfalt und Ökologie**.

Durch eine Kooperation mit dem **Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig (ZFMK)** in Bonn steht der Ortsgruppe nicht nur ein Raum für monatliche Treffen zur Verfügung, es besteht auch ein unmittelbarer Kontakt zu Expert*innen für unterschiedlichste Tiergruppen.

Im Jahresverlauf werden zahlreiche Veranstaltungen auf Bundesebene durchgeführt, so z.B. mehrtägige **Seminare, Exkursionen, Sommerlager** und Vieles mehr. Zahlreiche Biolog*innen wurden durch ihre Teilnahme an Veranstaltungen des DJN in ihrer Jugend zur professionellen Beschäftigung mit Natur und Artenvielfalt angeregt.

Interessierte Naturbeobachter*innen können sich auf der **Webseite des deutschen Jugendbundes für Naturbeobachtung** bei der Ortsgruppe Bonn Rhein/Sieg zu kommenden Veranstaltungen und Exkursionen informieren und sich mit den Mitgliedern der Ortsgruppe in Verbindung setzen: <https://www.naturbeobachtung.de/ortsgruppen/bonn-rhein-sieg>

Der **Bonner Arbeitskreis für Fledermausschutz (BAFF)** erforscht und schützt Fledermäuse im Bonner Raum.

Währenden eurer Erstwoche werdet ihr bei einem Vortrag in der BIOrientierungswoche die Gelegenheit haben, mehr über die Arbeit des BAFF zu erfahren.

Ansonsten ist der BAFF unter der folgenden Mail erreichbar: info@der-baff.de

Natürlich freuen wir uns auch immer über neues Engagement in der **Fachschaftsvertretung Biologie!**

Kommt dafür gerne einfach zu unseren wöchentlichen Fachschaftssitzungen dienstags um 20:15 Uhr im IZMB.



BAFÖG UND ERMÄßIGUNGEN

Hier könnt ihr sparen!

Nachfolgend findet Ihr einen Teil der möglichen sozialen Erleichterungen, die Student*innen in Bonn gewährt werden können. Falls Ihr neben dem Studium jobben wollt, müsst Ihr ab einem bestimmten Einkommen damit rechnen, den Anspruch auf gewisse soziale Erleichterungen zu verlieren.

Rundfunk- und Telefongebührenermäßigung

Nur BAFöG-Empfänger*innen werden von der Rundfunkgebührenpflicht (GEZ) befreit. Weitere Infos im Sozialreferat des AstA. Wer GEZ-befreit ist oder einen positiven BAFöG-Bescheid vorweisen kann, erhält auch den Sozialtarif der Telekom und zwar bei den Mitarbeiter*innen in den T-Punkten.

Wohngeld

Wohngeld kann praktisch jeder/jede Student*in beantragen, der/die kein BAFöG oder ähnliche öffentliche Leistungen erhalten. Antragsformulare gibt es beim Amt für Wohnungswesen: Stadthaus, Berliner Platz 2. Mietvertrag und Einkommensnachweise sind mitzubringen. Hier gibt es übrigens auch Wohnberechtigungsscheine.

Bonn-Ausweis

Wenn Ihr nun schon beim Sozialamt seid, zufällig auch BAFöG bekommt und außerdem Bonn Euer Erstwohnsitz ist, könnt Ihr dort den Bonn-Ausweis beantragen. Ihr könnt damit Ermäßigungen von der Stadt bekommen.

Sind die Formalitäten der Einschreibung nun glücklich überstanden, wartet ein neuer Papierkrieg auf viele von Euch: Der BAFöG Antrag.

Wer bekommt BAFöG?

Das weiß im Voraus keiner. Die Wege des BAFöG Amtes sind unergründlich. Deshalb sollte jeder erst mal einen Antrag stellen (auch wenn man sich keine Chancen ausrechnet)!

Wann stellt man den Antrag?

Am besten nach der Einschreibung, jedoch spätestens bis zum 31. Oktober, da das BAFöG nur rückwirkend bis zum 1. des Monats der Antragsabgabe gezahlt wird. Es empfiehlt sich also, erst einmal einen Antrag (Formblatt 1) abzugeben – fehlende Belege könnt Ihr immer noch nachreichen. Gehört man zu den Auserwählten, die BAFöG beziehen können, muss jedes Jahr zum Wintersemester (bzw. Ende des Bewilligungszeitraumes) ein Folgeantrag mit allen nötigen Unterlagen eingereicht werden. Es empfiehlt sich, diesen mind. 3 Monate im Voraus abzugeben, um einen nahtlosen Übergang der Zahlungen zu gewährleisten.

Wo bekommt man Anträge?

Die Anträge können online heruntergeladen, ausgefüllt und abgegeben werden. Es empfiehlt sich beim Erstantrag eine telefonische Beratung in Anspruch zu nehmen, damit eventuell fehlende Unterlagen direkt bemerkt werden können.

BAFöG-Zentrale (Persönliche Beratung)

Mo – Do: 10:00 – 12:00 Uhr

und 13:00 – 15:00 Uhr

Fr: 10:00 – 13:00 Uhr

Tel. 0228 73 84816

Lennéstraße 3

53113 Bonn (Bonn-Zentrum)

www.studierendenwerk-bonn.de/finanzieren/

ZIMMERSUCHE

Herzlich willkommen beim großen Zimmerroulette!

Wie Ihr sicherlich mittlerweile erfahren und erlebt habt, ist die Zimmersuche ziemlich schwierig, die **staatlichen Wohnheime** haben lange Wartelisten, die **privaten** sind häufig teuer, haben Zimmer in sehr schlechtem Zustand oder mit sehr kleiner Grundfläche.

Gerade im Oktober (aber auch sonst) ist die Wohnungssuche in Bonn nicht gerade einfach. Für alle, die zu Studienstart noch kein Zimmer gefunden haben gibt es neben bekannten **Onlineportalen** noch das **schwarze Brett** in der Poppelsdorfer Mensa und im Uni-Hauptgebäude (Blaue Grotte) und die Zimmervermittlung der **evangelischen Studierenden-gemeinde**.

Als **Notlösung** für den Studienstart, was leider nicht selten ist, dass man nicht gleich zu Beginn des Studiums eine feste Unterkunft bekommen hat, kann man auf **Jugendherbergen** und **Hostels** zurückgreifen. Das ist natürlich nicht so komfortabel, wie eine eigene Bleibe, für den Anfang aber eine gute Notlösung. Das **Basecamp** ist ein stylischer Campingplatz in einer Lagerhalle, das einen großen Preiserlass für Studenten auf Wohnungssuche gibt.

www.jugendherberge.de/jh/rheinland/bonn/
www.basecamp-bonn.de/
<https://max-hostel.de/>

Aber lasst Euch nicht entmutigen.
Mit Hartnäckigkeit und Glück werdet Ihr es schon schaffen.



NAMELESSPCs.COM

PRÄPARIERBESTECK & CO

Für die Module, die ihr während eures Studiums absolvieren müsst, braucht ihr einige Utensilien zum Präparieren, Zeichnen und Mikroskopieren.

Was ihr für den Anfang braucht:

- Zeichenkarton (A4, 120gr, weiß!!)
- Bleistift (HB)
- Radiergummi
- Objektputztuch (frisches Tempo- oder Leinwandtaschentuch)
- Präparierbesteck bestehend aus:
 - feine Pinzette
 - grobe Pinzette
 - feine Präparierschere
 - grobe Präparierschere
 - 2 Präpariernadeln mit Griff
 - Sonde
 - 1-2 Einmalskalpelle (oder Skalpellhalter mit Ersatzklingen)
 - Pasteurpipette
 - 1 Päckchen Stecknadeln
 - 1 Päckchen Rasierklingen,
- Objektträger und Deckgläser (18 x 18 mm)

Erwerb des Präparierbestecks

Im Asta-Laden gibt es auch komplette Präparierbestecke für Studierende im roten Lederetui. Allerdings müsst ihr die Rasierklingen zusätzlich dazu kaufen, auch diese sind im Asta-Laden erhältlich. Im Asta-Laden gibt es alle Bestandteile einzeln zu kaufen.

Natürlich könnt ihr auch mal an den schwarzen Brettern nachsehen, ob ein gebrauchtes Besteck angeboten wird. Es gibt zwei Asta-Läden:

Am Hof 5a

Innenstadt

Endenicher Allee 19

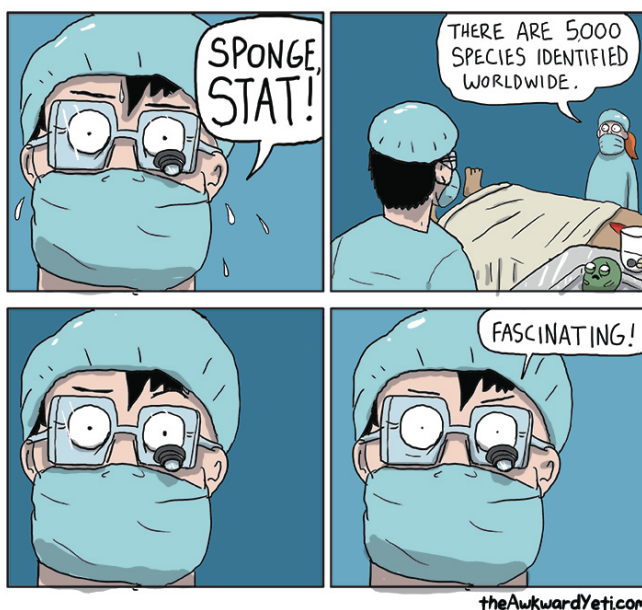
Mensa Campo: Eingang rechts am Gebäude

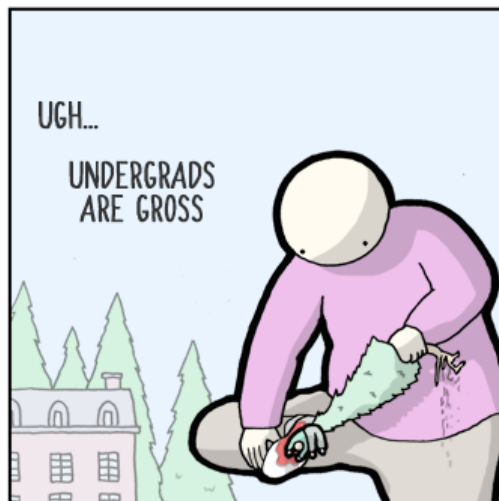
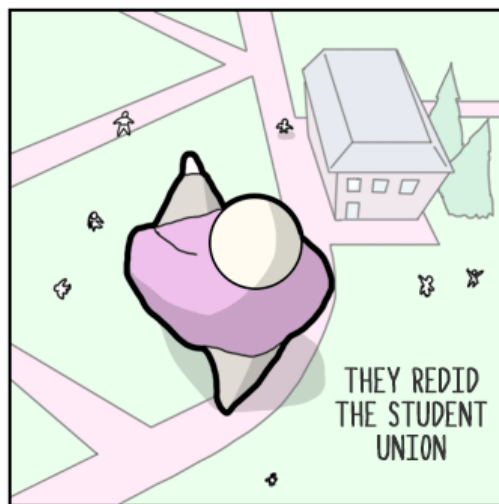
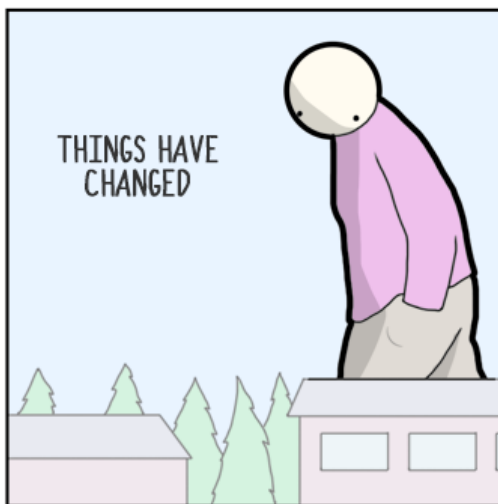
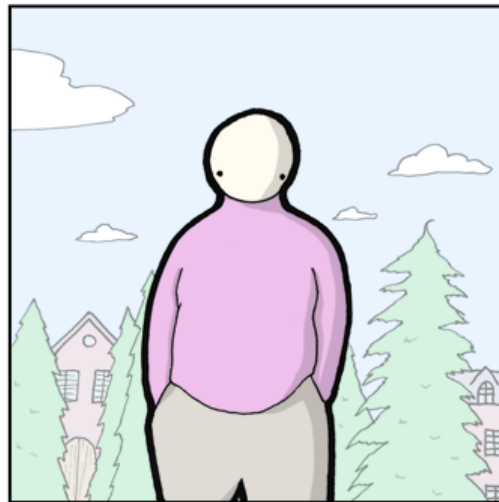
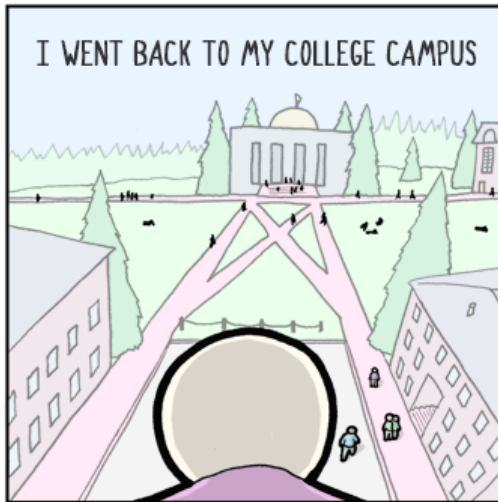
Die Öffnungszeiten im Semester sind jeweils

Mo - Fr von 11.00 - 15.00 Uhr.

Laborkittel

Laborkittel benötigt ihr für viele Praktika in eurem Studium. Ihr könnt diese ganz bequem bei uns in der Fachschaft (Kirschallee 1-3) für 20 Euro erwerben. Wir führen sie in allen Größen und das stylische „Uni Bonn Biologie“- Motiv ist inklusive.





WWW.THINGSINSQUARES.COM

BONUS: THINGSINSQUARES.COM/COMICS/GOING-BACK

PROBLEME RUND UMS STUDIUM

Anlaufstellen und hilfreiche Tipps

Mental health

Der Übergang in das Student*innenleben und damit auch ins selbständige Arbeiten und Einleben

in eine neue Umgebung ist für jeden schwer. In solchen Phasen oder auch später im Studium wird es immer wieder Momente gegeben in denen euch alles zu viel wird. Hier könnt ihr, auch wenn es euch in dem Moment selber vielleicht als Zeitverschwendung vorkommt, viel über Entspannung, aktive Pausen, Meditation und Achtsamkeit bewirken. Zusätzlich gibt es regelmäßig spannende Vorträge von [Healthy Campus Bonn](#), zu Themen, wie Erste Hilfe bei Akutstress, stressfreie Prüfungsvorbereitung oder Ernährung.

Sexuelle Gewalt

Sexuelle Gewalt kann in vielen Arten auftreten und leider ist ein gleichberechtigter, diskriminierungsfreier, respekt- und vertrauensvoller Umgang auch im Forschungs-, Lern- und Arbeitsumfeld nicht immer gegeben. Für solche Fälle sind an der Uni Bonn verschiedene Personen und Beratungsstellen da. Alle Gespräche und Beratungen sind grundsätzlich streng vertraulich.

Die [zentrale Gleichstellungsbeauftragte](#) ist in der Regel die erste Ansprechperson. Im Rahmen der Beratung können zunächst Vorfälle eingeordnet, Sachverhalte geklärt sowie erste Schritte zum weiteren Vorgehen geplant werden. Ganz wichtig ist, dass nichts ohne das Einverständnis der betroffenen Person unternommen wird.

Gabriele Alonso Rodriguez (Gleichstellungsbeauftragte)
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@zgb.uni-bonn.de
Telefon: 0228 737490

Felicitas Frigge (stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte)
E-Mail: frigge@zgb.uni-bonn.de
Telefon: 0228 737670

Studienzweifel

Egal ob du an deinem Studium zweifelst über einen Studiengangwechsel, eine Auszeit oder einen Studienabbruch nachdenkst, es kann immer mal sein, dass man sich falsch entschieden hat, der Studiengang vielleicht doch nicht so gut zu einem passt wie gedacht oder man einfach nur ein mulmiges Gefühl im Bauch hat. Das ist völlig normal und in Ordnung.

Um den für dich passenden Weg zu finden kannst du dir Unterstützung bei der zentralen Studienberatung holen. Die Gründe für Unzufriedenheit oder Schwierigkeiten im Studium können vielfältig sein. Um erst einmal zu sehen, was zur aktuellen Situation geführt hat und um herauszufinden, welche Perspektiven es gibt, ist ein Beratungsgespräch meist ein sinnvoller erster Schritt. Zusätzlich gibt es noch einmal pro Semester die „[Themenwoche Zweifel am Studium?](#)“, mit zahlreichen Angeboten von universitätsinternen und -externen Unterstützer*innen rund um die Themen: Studienzweifel, Studiengang-/Hochschulwechsel und Studienausstieg.

FuckUp Nights Bonn

Gesellschaftlicher Druck, falschen Studiengang gewählt, überfordert oder sogar zwangsexmatrikuliert? Studienzweifel gehören inzwischen zur Tagesordnung. Das beweisen bei unseren „FuckUp Nights“ regelmäßig mutige junge Menschen, die von ihren gescheiterten Studiererlebnissen, geplatzten Karriere träumen und der Zeit danach erzählen.

Ein Anliegen der FuckUp Nights ist der offene Umgang mit Misserfolgen: Das Scheitern gehört dazu und kann sogar eine notwendige Erfahrung sein, um sich neu zu orientieren und seinen eigenen Weg erfolgreich zu gehen. Bei der Veranstaltung erzählen sie offen und sehr persönlich von ihren individuellen Zweifeln, Ängsten und Herausforderungen im Studium.

Wie haben sie es geschafft, aus ihrem vermeintlichen Studien-Fuckup heraus neu zu starten? Wie haben Freunde, Eltern, Kommiliton*innen reagiert?

Anlaufstellen

Fachstudienberatung: Fragen rund ums Studium, zu Inhalten und Zielen von Modulen, zum Ablauf von Veranstaltungen und Prüfungen und zur Schwerpunktsetzung

Zentrale Studienberatung: Hilfe bei der Entscheidung für oder gegen ein Studium, bei der Studienwahl, in Fragen von Bewerbung und Zulassung

Studierendensekretariat: Bei allen fachübergreifenden, administrativen Fragen im Rahmen des Studiums, wie Rückmeldung und Beurlaubung, sowie Fach- und Studiengangsänderung

Studierendenwerk: Hilfe rund um BAföG und studentisches Wohnen in staatlichen Wohnheimen

Asta: BAföG-Beratung, Beratung für Studierende mit Kind, Sozial- und Rechtsberatung, Beratung für ausländische Studierende, Beratung im LesBiSchwulen- und trans*-Referat, hier findet ihr fast zu jedem Anliegen Rat und Hilfe, falls es hier keinen Ansprechpartner gibt werdet ihr auf jede Fall passend weitergeleitet.

Dezernat Internationales: Fragen rund um internationale und interkulturelle Angebote und Aktivitäten: Wie und wann plane ich einen Auslandsaufenthalt? Welches sind mögliche Ziele? Wie finanziere ich mein Vorhaben und wie bereite ich mich bestmöglich vor?

Career Center: Unterstützt Studierende und Absolvent*innen der Universität Bonn beim Übergang vom Studium in den Beruf

Psychologische Beratung: Jeder Mensch kann in eine schwierige Situation kommen, aus der er alleine keinen Ausweg findet. Auch im Verlauf des Studiums können Phasen auftreten, bei denen Anstöße oder Hilfen sinnvoll sind, um das Studium erfolgreich fortsetzen oder abschließen zu können. Hilfe und Unterstützung findet ihr bei den Ansprechpartner*innen bei der ZSB.

<https://www.uni-bonn.de/de/studium/beratung-und-service/psychologische-und-soziale-beratung/psychologische-beratung>

Psychologische Beratungsstelle (PBS): Hier könnt ihr kostenfrei und diskret mit all euren Sorgen und Anliegen Unterstützung finden. Studienbezogene Sorgen, soziale Sorgen oder seelische Probleme sind nur ein Teil des Beratungsangebotes, die in Einzel- oder Gruppengesprächen geklärt werden.

<https://www.studierendenwerk-bonn.de/beratung-soziales/psychologische-beratungsstelle-pbs/>

Psychosoziale Beratung des AstA: Die Beratung bietet kurzfristige Beratungsgespräche, Psychotherapieplatzvermittlung und Hilfe bei der Antragsstellung im Kostenerstattungsverfahren an.

https://www.asta-bonn.de/Psychosoziale_Beratung

Telefonseelsorge: Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und der katholischen Kirche, das auch Menschen ohne Konfession berät und betreut. Sie ist kostenfrei rund um die Uhr für ein anonymes und vertrauliches Gespräch zu erreichen.

Per Telefon 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222.
Per Mail und Chat unter info@ts-bonn-rhein-sieg.de

Gleichstellungsbüro: Anlaufstelle bei Fragen zu LGBTQIA+-Themen und bietet Beratungsgespräche bei jeglichen Problemen.

ADRESSEN

Beratungsstellen

- **AIDS-Hilfe Bonn ev.**
Obere Wilhelmstraße 29, 53225 Bonn
Telefon: 0228 949090
- **AStA der Uni Bonn**
Endenicher Allee 19 (Container), 53113 Bonn
Telefon: 0228 737030
- **Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt**
Wilhelmstraße 27, 53111 Bonn
Telefon: 0228 635524
- **Donum vitae**
Oxfordstraße 17, 53111 Bonn
Telefon: 0228 93199080
- **Frauen helfen Frauen ev.**
Kölnstraße 69, 53111 Bonn
Telefon: 0228 659500
- **Pro Familia**
Kölnstraße 96, 53111 Bonn
Telefon: 0228 3380000
- **Verbraucherberatung Bonn**
Thomas-Mann-Straße 2-4, 53111 Bonn
Telefon: 0228 88683801
- **Zentrum für psychologische Beratung Bonn**
Bonner Talweg 149, 53129 Bonn
Telefon: 0228 225867

Bioläden und Alternative Läden

- **Alnatura**
Quantiusstraße 23, 53115 Bonn
Friedrich-Breuer-Straße 80, 53225 Bonn
- **Bioladen Momo**
Hans-Böckler-Straße 1, 53225 Bonn
- **Denn's Biomarkt**
Kölnstraße 9-11, 53111 Bonn
Endenicher Str. 367/373, 53121 Bonn
- **Der Leyenhof**
Im Bachele 1B, 53175 Bonn
- **Grüner Laden**
Breite Str. 53, 53111 Bonn
Stockenstraße 15-17, 53113 Bonn
- **Himmel & Erde**
Königswinterer Str. 708-710, 53227 Bonn
- **Naturkost Sonnenblume**
Hausdorffstraße 158, 53129 Bonn
- **Superbiomarkt**
Gangolfstraße 2-4, 53111 Bonn
- **Weltladen Bonn**
Maxstraße 36, 53111 Bonn



BONN

Fahrräder und Fahrradwerkstätten

- **Bike-House**

Mackestraße 36, 53119 Bonn

Hier könnt ihr Fahrräder kostengünstig kaufen und reparieren lassen.

- **Fahrradladen in der Südstadt**

Bonner Talweg 121, 53113 Bonn

- **Fahrradwerkstatt AStA**

Endenicher Allee 60, 53115 Bonn

- **Radladen**

Wiesenweg 28, 53121 Bonn

Hier könnt ihr euer Fahrrad reparieren lassen.

- **Radstation am Hauptbahnhof**

Quantiusstraße 31, 53115 Bonn

- **Rad Total**

Sternenburgstraße 1, 53115 Bonn

Flohmarkt

- **Flohmarkt in der Rheinaue Bonn**

Einer der größten Flohmärkte Deutschlands. Von April bis Oktober werden die Stände an jedem dritten Samstag im Monat aufgebaut.

- **Nachtflohmarkt Fabrik 45 Bonn**

- **Trödelmarkt Bonn an der ehemaligen Biskuthalle**

Siemensstraße, 53121 Bonn

Jeden Samstag von 8:00-16:00 Uhr außer an Feiertagen

In der **Poppelsdorfer Mensa** finden auch regelmäßig Nachtflohmärkte statt.
(www.asta-bonn.de)

Jobbörsen

- **Jobbörse des Studierendenwerks**

Auch die Uni Bonn sucht regelmäßig **studentische Hilfskräfte**. Also haltet Augen und Ohren auf und informiert euch auf der Seite der Uni Bonn und schaut regelmäßig bei uns auf eCampus vorbei.

Kabarett & Theater

- **Contra-Kreis Theater**

Am Hof 3-5, 53113 Bonn

- **Euro Theater Central Bonn**

Budapester Str. 19, 53111 Bonn

- **GOP Varieté-Theater Bonn**

Karl-Carstens-Straße 1, 53113 Bonn

- **Haus der Springmaus**

Fröngasse 8-10, 53121 Bonn

- **Junges Theater Bonn**

Hermannstraße 50, 53225 Bonn

- **Pantheon Theater**

Siegburger Str. 42, 53229 Bonn

- **Theater Bonn Opernhaus**

Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn

- **Theatergemeinde Bonn**

Bonner Talweg 10, 53113 Bonn

- **Theater im Ballsaal**

Fröngasse 9, 53121 Bonn

- **Theater im Keller**

Rochusstraße 30, 53123 Bonn

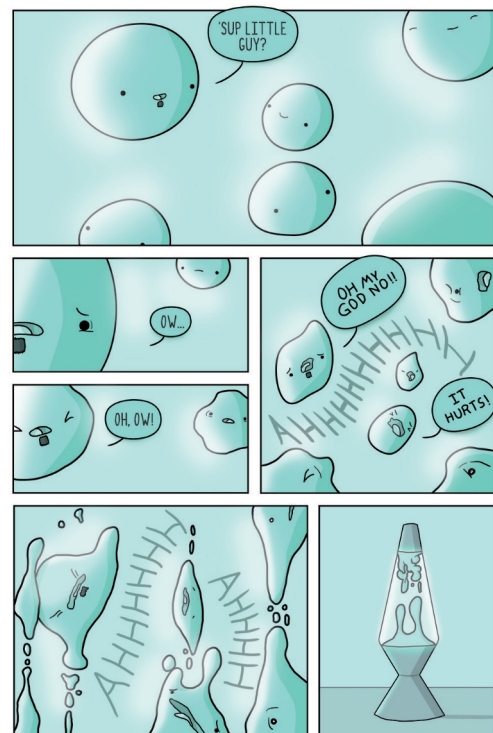
Kinos

- **Bonner Kinemathek**
Kreuzstraße 16, 53225 Bonn
- **CineStar Bonn**
Markt 8, 53111 Bonn
- **Kinopolis Bonn**
Moltkestraße 7-9, 53173 Bonn
- **Neue Filmbühne Bonn**
Friedrich-Breuer-Straße 68, 53225 Bonn
- **Rex-Lichtspieltheater**
Frongasse 9, 53121 Bonn
- **WOKI Bonn**
Bertha-von-Suttner-Platz 1-7, 53111 Bonn

Museen

- **Akademisches Kunstmuseum**
Am Hofgarten 21, 53113 Bonn
- **Arithmeum**
Lennéstraße 2, 53113 Bonn
- **August-Macke-Haus**
Hochstadenring 36, 53119 Bonn
- **Ägyptisches Museum Bonn**
Regina-Pacis-Weg 7, 53113 Bonn
- **Beethoven-Haus**
Bonngasse 7, 53111 Bonn
- **Bundeskunsthalle**
Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn
- **Der persische Garten**
Emil-Nolde-Straße 2, 53113 Bonn
- **Deutsches Museum**
Ahrstraße 45, 53175 Bonn

- **Frauenmuseum Bonn**
Im Krausfeld 10, 53111 Bonn
- **Haus der Geschichte**
Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn
- **Haus der Natur**
An der Waldau 48, 53127 Bonn
- **Museum König**
Adenauerallee 160, 53113 Bonn
- **Kunstmuseum Bonn**
Helmut-Kohl-Allee 2, 53113 Bonn
- **LVR-Landesmuseum Bonn**
Colmantstraße 14-16, 53115 Bonn
- **Stadtmuseum Bonn**
Am Hofgarten 21, 53113 Bonn
- **Universitätsmuseum Bonn**
Regina-Pacis-Weg 1, 53113 Bonn



Kneipen & Cafes

Südstadt/Poppelsdorf

- **café von & zu**

Bonner Talweg 77, 53113 Bonn

- **Extra dry**

Clemens-August-Straße 46, 53115 Bonn
Gemütliche Cafebar mit Frühstücksbuffet.

- **Havanna**

Clemens-August-Straße 1, 53115 Bonn
Hier könnt ihr euch die Zeit zwischen zwei Vorlesungen vertreiben, da es von den meisten Instituten schnell zu erreichen ist.

- **LUDWIG**

Kaiserstraße 87, 53115 Bonn

- **Mausefalle**

Weberstraße 41, 53113 Bonn
Gemütliche Kellerkneipe mit großer Bier-, Whiskey- und Rumausswahl.

- **Mojito**

Königstraße 9, 53113 Bonn
Jeden Tag von 18:00–20:00 Uhr Happy Hour mit günstigen Cocktails und Pizza.

- **Schlosscafe Poppelsdorf**

Clemens-August-Straße 21, 53115 Bonn
Konditorei mit verschiedenen Torten und Kuchen, um sich nach einer Klausur mal was zu gönnen.

- **Spleen**

Sternenburgstraße 12, 53115 Bonn
Älteste Studentenkneipe Bonn und Treffpunkt für Jung und Alt.

Altstadt/Nordstadt

- **John Barleycorn**

Heerstraße 52, 53111 Bonn
Dieses Brauhaus serviert eigenes Bier und hat eine Auswahl an europäischen Gerichten.

- **Billa-Bonn**

Wolfstraße 6, 53111 Bonn
Gemütliche internationale Kneipe mit großer Bierauswahl.

- **Bla**

Bornheimer Str. 20–22, 53111 Bonn
Gemütliche Kneipe mit Kicker.

- **Dubliner's Irish Pub**

Maxstraße 18–20, 53111 Bonn
Dieser Irish Pub bietet regelmäßig Bierpongtuniere und Karaokeabende an.

- **Flynn's Inn**

Wolfstraße 45, 53111 Bonn
Gemütlicher Irish Pub mit regelmäßigem Kneipenquiz.

- **Musiktruhe**

Maxstraße 40, 53111 Bonn
Billardtisch, Darts und Kicker sorgen für eine schöne Kneipenatmosphäre

- **Nyx**

Vorgebirgsstraße 19, 53111 Bonn
Karaokebar mit guter Stimmung.

- **Pawlow**

Heerstraße 64, 53111 Bonn
Sowohl tagsüber als auch abends einen Besuch wert.

- **Pinte**

Breite Str. 46, 53111 Bonn Typische Altstadtkeipe.

- **Stadthüsje**

Berliner Pl. 2, 53111 Bonn
Ein echter Geheimtipp. Findest du den Eingang?

- **The Quiet Man**

Heerstraße 121, 53115 Bonn
Unscheinbarer Irish Pub in der Nähe des Bahnhofs. Ein Besuch lohnt sich immer.

- **Tresor**

Wolfstraße 11, 53111 Bonn DIE Heavy-Metal-Kneipe.

Innenstadt

- **Alter Zoll**

Schöner Biergarten direkt am Hauptgebäude der Uni mit einem schönen Blick auf den Rhein. Leider nur im Sommer geöffnet.

- **Brauhaus Bönnsch**

Sterntorbrücke 4, 53111 Bonn
Genießt ein hausgemachtes Bier und deutsche Küche bei rustikalem Flair.

- **Cartoons**

Kasernenstraße 16, 53111 Bonn
Große Cocktail-, und Kaffeeauswahl, die man in einer gemütlichen Atmosphäre genießen kann

- **Che Guevara**

Münsterstraße 9, 53111 Bonn
Bar mit kubanischem Flair und perfekt für Cocktail-, und Rumliebhaber

- **James Joyce**

Mauspfad 6-10, 53111 Bonn
Sehr gemütlicher Pub mit Darts und Billard und immer gut besucht.

- **Pendel**

Friedensplatz 12, 53111 Bonn
Sehr gemütliches Cafe mit großer Kaffee-, und abendlicher Cocktailauswahl.

- **Tacos**

Bonngasse 7, 53111 Bonn
Mexikanisches Restaurant mit einer Cocktail-Happy Hour auch to go.

Endenich

- **Harmonie**

Frongasse 28-30, 53121 Bonn
Gemütliche Bar mit kleinem Konzertsaal und Biergarten.

- **Pie me**

Frongasse 32, 53121 Bonn Australisches Cafe und Pie-Bar.

- **The Fiddlers Pub**

Frongasse 9, 53121 Bonn
Gemütlicher Irish Pub mitten in Endenich mit einer großen Auswahl an Bieren und Spirituosen.

Clubs

◦ Carpe Noctem

Wesselstraße 5, 53111 Bonn

Das Carpe ist Kult! Perfekt zum Tanzen und einfach mal feiern, auch unter der Woche. Beachtet Themenpartys und Tagesangebot!

◦ Gleis 8

Maximilianstraße 8, 53111 Bonn

Eine Diskothek in der öfter Technopartys veranstaltet werden.

◦ Nachtschicht

Bornheimer Str. 20-22, 53111 Bonn

Diskotheek in der Altstadt. Musik je nach Wochentag. Sehr überschaubar, aber daher meistens auch viel los.

Essen

◦ Calador

Wesselstraße 4, 53113 Bonn

Sternstorbrücke 2, 53111 Bonn

Offen wenn offen, die beste Pizza, wenn man einen sitzen hat!

◦ Fressmeile Poppelsdorf

Clemens-August-Straße 1-59, 53115 Bonn

z.B. Bonnanza, Tibet Imbiss, Nenillo

◦ Grill Imbiss Mykonos

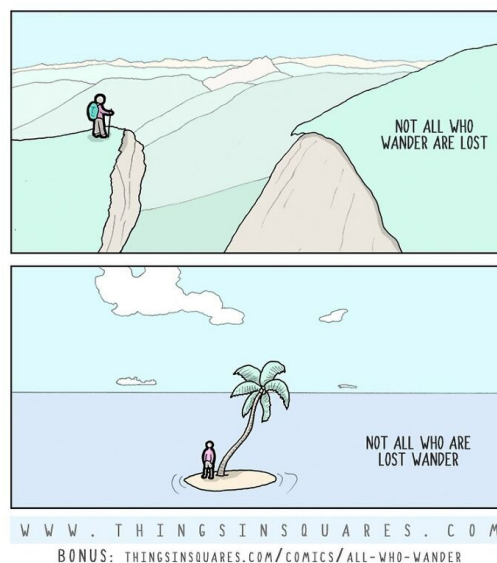
Sebastianstraße. 2, 53115 Bonn

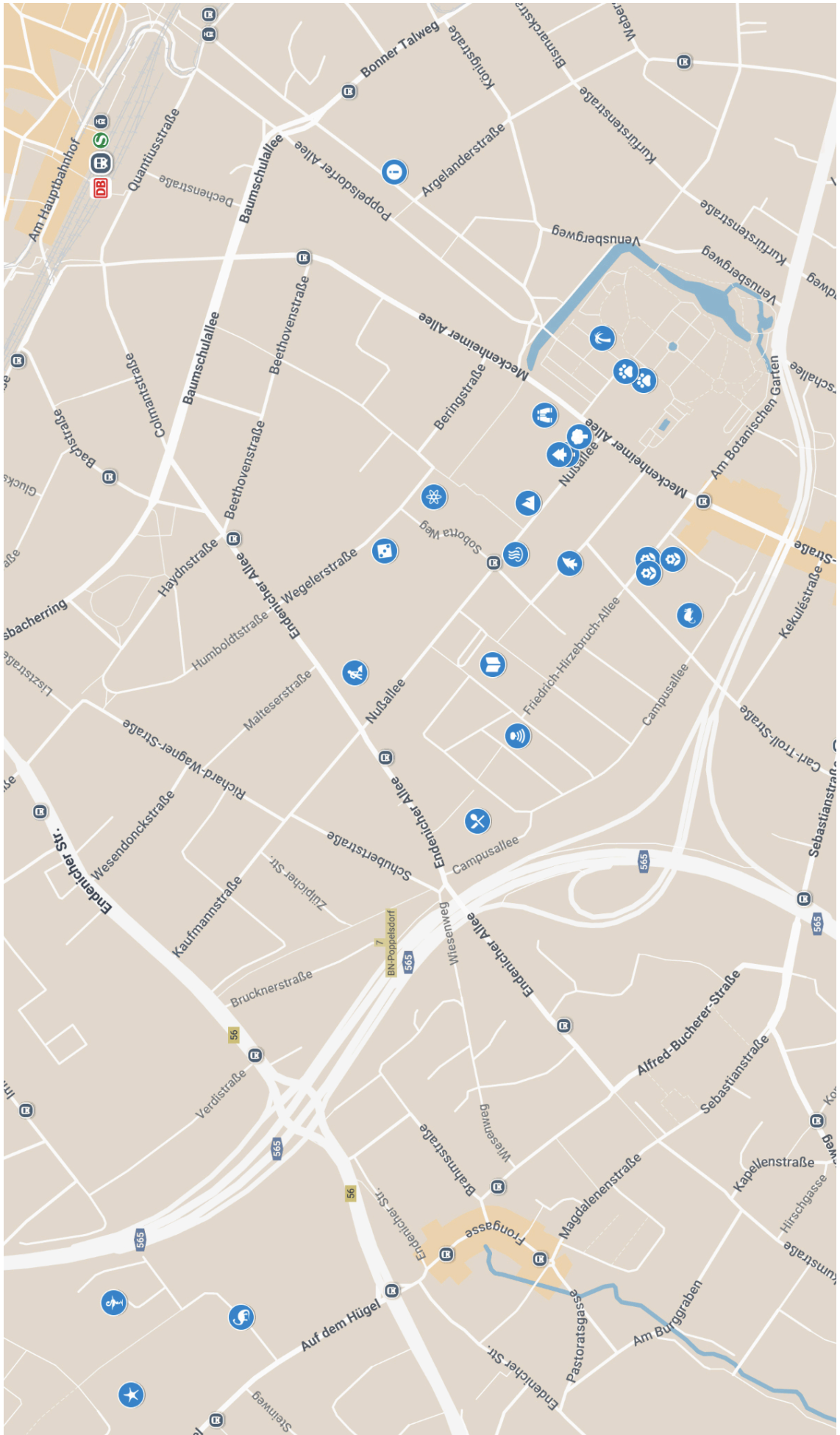
◦ Kichererbse

Poppelsdorfer Allee (Unterführung), 53115 Bonn

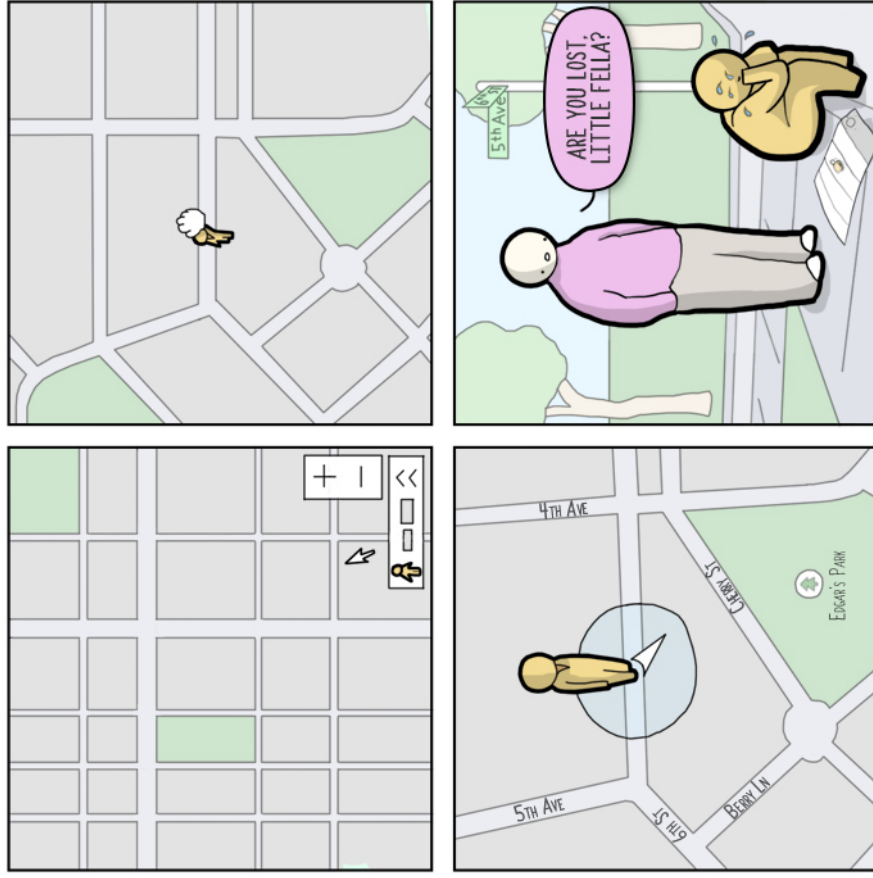
◦ Wok Boy

Sebastianstraße 69, 53115 Bonn





Interaktive Google Maps Karte



WWW.THINGSINSQUARES.COM

BONUS: THINGSINSQUARES.COM/COMICS/GOOGLE-MAPS

ABKÜRZUNGEN

AK Arbeitskreis
AStA Allgemeiner Studierendenausschuss
AVV Alternatives Vorlesungsverzeichnis des AStA
BAföG Bundesausbildungsförderungsgesetz
Barto Prof. Dr. Thomas Bartolomaeus
Bib Bibliothek (siehe UB und MNL)
BN Bonn
BuFaTa Bundesfachschaftentagung
c.t. cum tempore, d.h. eine Viertelstunde später (häufiger...)
DDSG Donaudampfschiffahrtsgesellschaft
EF Engere Fakultät
ESG Evangelische Studentengemeinde
Fak Fakultät
FG Fachgruppe
FR Fachschaftsrat
FS Fachschaft
FSV Fachschaftsvertretung
FZ Feuerzangenbowle, Kult-Weihnachtsfeier der Biologie-Studenten
HS Hörsaal
HRG Hochschulrahmengesetz
HSG Hochschulgesetz
KMK Kultusministerienkonferenz
KSG Katholische Studentengemeinde
LA Lehramt
LABG Lehrerausbildungsgesetz
Math-Nat-Fak
 Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
MFG Mitfahrgelegenheit
MiBi Mikrobiologie
MNL Abteilungsbibliothek für Medizin, Naturwissenschaften und Landbau (nähe Mensa)
NC Numerus Clausus:
 Diese Hürde habt Ihr ja nun genommen!
NN non nominandum: Name wird noch genannt.
PO Prüfungsordnung
POP- Poppelsdorfer- (z.B. Mensa, Schloß, Allee,...)
SP Student*innenparlament: Wird von euch gewählt!
SS Sommersemester
s.t. sine tempore: es wird um Punkt angefangen (seltener ...)
SWS Semesterwochenstunden
TOP Tagesordnungspunkt
UB UniBib
ULB Universitäts- und Landesbibliothek Bonn
VDBiol Verband Deutscher Biologen
ViSdP Verantwortlich im Sinne des Presserechts

VS Verfasste Student*innenschaft
VV Vollversammlung
WS Wintersemester
ZZS Zum zermürenden Schluss:
 Viel Glück und Spaß beim Studium!



Du kannst **RUHIG MAL DURCHATMEN.**

Studiere entspannter: mit dem TK-StudyGuide!

Im Studium stehst du vor vielen Anforderungen: vom Umgang mit ständigen Veränderungen, deine Gesundheit oder erste Gehaltsverhandlungen. Der **TK-StudyGuide** begleitet dich mit kostenlosen Webinaren, damit du gesund und erfolgreich studieren kannst.

Melde dich gleich hier an:





fsbio@uni.bonn.de



[@fsbiobonn](https://www.instagram.com/fsbiobonn)



fsbio.uni-bonn.de

